

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 59 | NUMMER 27 | 2. JULI 2026



REFORMATION UND WIDERSTAND

Gemeinsam für den Crailsheimer Glaubensweg

Unter dem Motto „Reformation und Widerstand“ findet am Sonntag, 5. Juli, der Glaubensweg des Evangelischen Gemeindeblattes für Württemberg in Crailsheim statt.

An diesem Tag wird in der Crailsheimer Innenstadt allerhand geboten: Musik, Ausstellungen, ein Festgottesdienst und Führungen laden Besucherinnen und Besucher ein, die Geschichte und Gegenwart der Stadt unter den Gesichts-

punkten Reformation und Widerstand kennenzulernen. Eine Besonderheit dabei ist die enge Zusammenarbeit von Stadtverwaltung und Kirchengemeinde, die in der Form bislang einzigartig ist.

Beleuchtet werden die beiden Aspekte Reformation und Widerstand, die die Geschichte der Stadt bis heute prägen. So hat Adam Weiß schon frühzeitig die Reformation in die Horaffenstadt ge-

bracht und die Widerstandsgruppe Weiße Rose wurde durch Hans Scholl und Eugen Grimminger von zwei Crailsheimern maßgeblich geprägt und unterstützt.

Dreh- und Angelpunkt an diesem Sonntag ist die Johanneskirche, wo es Infostände, Verpflegungsstationen, Sitzgelegenheiten und eine Kinderecke geben wird. Mehr zu den einzelnen Programmpunkten lesen Sie ab Seite 3.

29. KULTURWOCHENENDE

Am zweiten Tag wird's musikalisch

Der Freitag des Kulturwochenendes steht ganz im Zeichen der Musik: Von harmonischem Gesang über Rockabilly und Swing bis hin zu starken Stimmen und handgemachter Musik wird in der Crailsheimer Innenstadt einiges geboten. Mehr Informationen auf Seite 2.

SOCIAL MEDIA

Stadt informiert jetzt auch per WhatsApp

Bürgerinnen und Bürger können ab sofort den WhatsApp-Kanal der Stadtverwaltung Crailsheim abonnieren und somit aktuelle Informationen immer direkt aufs Smartphone erhalten. Die Nutzung ist kostenlos und dient vor allem der schnellen Information. Mehr auf Seite 9.

KINDERGARTEN

Grashüpfer starten im September

In Beuerlbach wird ab September der neue Naturkindergarten Grashüpfer in Betrieb genommen. Vor Kurzem wurde der dazugehörige Bauwagen angeliefert und der Baubetriebshof hat das Gelände angelegt, damit dort bald gespielt werden kann. Mehr Infos ab Seite 6.

KULTURWOCHENENDE

29. KULTURWOCHENENDE

Wortakrobatik und Gänsehautstimmen

Musik pur: Das Kulturwochenende Crailsheim findet nach dem Auftakt am zweiten Tag seine beschwingte Fortsetzung in gefühlvollem Harmoniegesang, Rockabilly und handgemachter Musik mit Quetsche und Posaunen.

Wortakrobatik und Harmoniegesang, dazu eine wüste Mischung an Instrumenten: Das sind Lucie Mackert und Peter Fischer, zusammen Mackefisch. Die beiden Künstler bereichern das Crailsheimer Kulturwochenende unter dem Motto „Schall und Auchi!“ am Freitag, 24. Juli, um 19.00 und 20.30 Uhr auf dem Marktplatz und nehmen dabei die Gefühlslage der Gesellschaft ins Visier – fantasievoll, poetisch und mit viel Humor. Die gelungene Mischung an Instrumenten, von Piano über Banjo und Gitarre bis hin zu elektronischen Gameboysounds und selbst gebauten Upcycling-Trommeln aus alten Koffern, tut ihr Übriges dazu. Ob martialisch treibend oder locker geswingt: die enorme Energie dieses Zwei-Personen-Orchesters ist ansteckend.

Rockabilly und eine kleine Auszeit

Besonders apart sind die Musikerinnen der Swing Band The Airlettes. Das Trio nimmt das Publikum mit auf eine Reise, bei der es nicht nur „über den Wolken“ musikalische Höhenflüge erlebt. Mit einem Koffer voll Close Harmony, Swing, Jazz und Rockabilly bauen sie die Brücke zwischen Alt und Neu und laden zum Swingen ein. Mit ihrem Charme, Witz und ihren Stimmen erzeugen sie Gänsehaut und bieten ab 20.00 Uhr im Spitalpark beste Unterhaltung.

Weiter geht's mit der Sängerin und Musikerin Ami Warning aus München, die um 21.30 Uhr auf dem Schweinemarktplatz auftritt. Sie präsentiert ihr jüngstes Album „Auszeit“, das aus nachdenk-



Lucie Mackert und Peter Fischer, zusammen Mackefisch, bereichern das Crailsheimer Kulturwochenende am Freitag, 24. Juli, um 19.00 und 20.30 Uhr auf dem Marktplatz.
Foto: Max Saufler

lichen und auch lebensbejahenden deutschen Texten besteht. Der Titel ist Programm: Eine Auszeit nehmen, das können die Besucherinnen und Besucher des KuWo mit Ami Warning und ihrer Band außerordentlich gut. Mit ihrer tiefen Stimme, mal eindringlich, stark und rau, dann wieder zart, fast zerbrechlich und gefühlvoll, ist der Alltag schnell vergessen.

Programm für Nachtschwärmer

Echte Nachtschwärmer können dem Ratskeller einen Besuch abstatten. Hier spielt ab 23.00 Uhr die Band Bellalebwohl. Die vier Stuttgarter machen ehrliche und handgemachte Musik: Mit Quetsche, Hammond, Trommeln, Klampfen und Posaunen zelebriert die Band einen mitreißenden Mix aus Ska, Off-Beat, Gypsy, Balkan, Swing und Folkpunk. Dabei treffen raue Texte, teils gesellschaftskritisch und teils aus der

Seele geschriebener Weltschmerz, auf trinkfreudige und tanzwütige Partystimmung.

Cineasten kommen bei der Kurzfilmnacht auf ihre Kosten. Diese hat eine langjährige Tradition beim KuWo und beginnt wie immer um 23.00 Uhr im Spitalpark. Handverlesene Kurzfilme vom Internationalen low & no budget film-sharing Kurzfilmfestival werden gezeigt.

Info: Eröffnung des Kulturwochenendes ist am Donnerstag, 23. Juli, um 19.30 Uhr im Spitalpark durch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer. Weitere Informationen wie Künstlerporträts, das komplette Programm und alle Infos rund um das Festival sind auf der Webseite unter www.kulturwochenende-crailsheim.de zu finden. Das aktuelle Programm ist unter dem Menüpunkt „Programm“ veröffentlicht.

Wie viel kostet ein Reisepass und wie lange ist er gültig?

Ab 24 Jahren kostet ein Reisepass 70 Euro und besitzt eine Gültigkeit von zehn Jahren. Unter 24 Jahren kostet ein Reisepass 37,50 Euro und besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Falls es schnell gehen muss: Ein Reisepass im Expressverfahren kostet zusätzlich 32 Euro. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

REDAKTIONELLER TEIL

GLAUBENSWEG CRAILSHEIM

Ein Tag rund um Reformation und Widerstand

Am Sonntag, 5. Juli, wird der Glaubensweg des Evangelischen Gemeindeblattes für Württemberg in Crailsheim ausgerichtet. Ganz dem Motto „Reformation und Widerstand“ folgend, läuft die Organisation dafür etwas anders ab als in anderen Städten: Bislang einzigartig ist die enge Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinde und Stadtverwaltung.

Stuttgart, Speyer – Crailsheim. Nicht für jeden sind die Gemeinsamkeiten dieser drei Städte auf den ersten Blick ersichtlich. Für das Evangelische Gemeindeblatt für Württemberg schon: Crailsheim als Reformationsstadt Europas ist nämlich dieses Jahr Austragungsort des Glaubensweges und folgt damit auf die beiden anderen Städte, die 2024 und 2025 an der Reihe waren. Konkret bedeutet das, dass am Sonntag, 5. Juli, in der Crailsheimer Innenstadt unter dem Titel „Reformation und Widerstand“ allerhand geboten wird: Mit Ausstellungen und Führungen, eingrahmt von einem Festgottesdienst und einem Abschlusskonzert, sind Besucherinnen und Besucher eingeladen, in die Geschichte und Gegenwart der Stadt einzutauchen.

Stadt und Kirche gemeinsam

„Eine Besonderheit dabei ist, dass der Glaubensweg hier in Crailsheim von Stadt und Kirchengemeinde gemeinsam veranstaltet wird. Das gab es bislang in der Form noch nicht“, sagt Kai Hinderberger, der als Leiter des Ressorts Digitales & Kommunikation seitens der Stadtverwaltung an der Organisation beteiligt ist. Und Stadtarchivar Folker Förtsch, der ebenfalls mit von der Partie ist, ergänzt: „Wir freuen uns, dass Crailsheim den Glaubensweg ausrichten darf. Wir haben uns in den vergangenen Jahren intensiv mit der Reformations- und Widerstandsgeschichte unserer Stadt auseinandergesetzt und können nun auf die Ergebnisse unserer Arbeit zurückgreifen.“ Diese beiden Aspekte prägen die Geschichte der Stadt bis heute. So hat Adam Weiß schon frühzeitig die Reformation in die Horaffenstadt gebracht und die Wider-



Die enge Zusammenarbeit zwischen Kirche und Stadt im Rahmen des Glaubensweges ist in Crailsheim einmalig. Kai Hinderberger, Ressortleiter Digitales & Kommunikation, Stadtarchivar Folker Förtsch und Pfarrer Uwe Langsam (von links) freuen sich auf einen besonderen Tag. Foto: Stadtverwaltung

standsgruppe Weiße Rose wurde durch Hans Scholl und Eugen Grimminger von zwei Crailsheimern maßgeblich geprägt und unterstützt.

Eine große Gemeinschaftsaktion wird er also, der Glaubensweg in Crailsheim. Start ist um 10.30 Uhr bei einem Festgottesdienst in der Johanneskirche mit Pfarrer Uwe Langsam, umrahmt von der Kirchenband und Orgelmusik. Im Anschluss richtet Ulrich Tomaschewski als ehrenamtlicher Vertreter des Oberbürgermeisters ein Grußwort an die Gäste. „Wir haben hier eine gute Tradition der Zusammenarbeit zwischen Kirche und Stadt“, freut sich auch Pfarrer Uwe Langsam und spielt damit nicht nur auf die jüngst gemeinsam umgesetzte Augmented-Reality-Tour in der Johanneskirche an, sondern beispielsweise auch auf den schon länger etablierten Reformationsweg, der ebenfalls in enger Kooperation entstanden ist. Und der, ganz nebenbei, auch Teil des Glaubensweges am 5. Juli sein wird: Um 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr wird es geführte Rundgänge entlang des Reformationsweges geben, mit Start an der Johanneskirche.

Führungen und Ausstellungen

Darüber hinaus erwartet die Besucherinnen und Besucher eine Führung durch die Johanneskirche (12.00 und 14.00 Uhr), eine Weiße-Rose-Führung mit einem Spaziergang zum Scholl-Grimminger-Denkmal (12.00 und 15.00 Uhr, Treffpunkt Ratssaal) und eine weitere Führung durch die Johanneskirche, bei der die Glasfenster von Ada Isensee im Fokus stehen (13.00 und 15.00 Uhr). „Hierbei wird auch die Künstlerin anwesend sein und dazu referieren“, weiß Uwe Langsam. Ein weiterer Rundgang führt durch die Adam-Weiß-Ausstellung im Arkadenforum im Rathaus. Dieser findet zwei Mal, jeweils um 13.00 und um 15.00 Uhr statt.

Alle Ausstellungen sind an diesem Tag von 10.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Neben den Exponaten aus der Adam-Weiß-Bibliothek im Arkadenforum wird eine Ausstellung mit Exponaten aus der Sammlung Weiße Rose im Ratssaal zu sehen sein – „da ist auch Unerwartetes dabei, beispielsweise Originalzeichnungen von Sophie Scholl oder Bücher von Hans Scholl“, sagt Förtsch.

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

In der Gottesackerkapelle auf dem Ehrenfriedhof können Besucherinnen und Besucher die eindrucksvollen Figuren und Skulpturen des Holzbildhauers Thomas Hildenbrand unter dem Titel „Vom Stürzen und Fliegen“ betrachten, zudem wartet der Pop-up-Store Kultur.Gut. in der Lange Straße mit einer Kunstausstellung auf und im Rathaus gibt es eine Ausstellung zur Stadtzerstörung.

Musik und Live-Podcast

Musikalisch umrahmt wird dieser besondere Tag um 14.00 Uhr mit einem Konzert der Musikschule Crailsheim in der Liebfrauenkapelle. Ab 16.00 Uhr wird dort Pfarrer und Autor Steffen Kern seinen Podcast „Hoffnungsmensch“ aufnehmen und Interessierte können live dabei sein, wie er sich dafür mit Schwester Inge Majer von den Christusträgerschwestern aus Braunschweig unterhält. „Den musikalischen Abschluss bildet der Bezirksposaunenchor um 17.00 Uhr in der Johanneskirche. Dabei wird Dekan Andreas Arnold den Gästen noch ein paar Worte mit auf den Weg geben“, sagt Langsam.

Überhaupt dient die Johanneskirche im Rahmen des Glaubensweges als Dreh- und Angelpunkt: Infostände, Verpflegungsstationen mit Kaffee, Wasser und Hefezopf, Sitzgelegenheiten und eine Kinderecke werden dort aufgebaut sein. Auch zahlreiche Café und Gastronomen in der Innenstadt öffnen an diesem Tag ihre Türen, und im Rathaus ist ebenso für das leibliche Wohl gesorgt. „Der Glaubensweg ist nicht nur für alle Crailsheimerinnen und Crailsheimer etwas Besonderes. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch viele Gäste von außerhalb an diesem Tag in die Stadt kommen“, sagt Hinderberger.



**BERUFSWUNSCH:
CRAILSHEIMER!**



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**ELEKTRIKER (w/m/d)
(2026-06-13)**

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Sie installieren, warten und reparieren elektrische Anlagen im gesamten Stadtgebiet und sorgen damit für eine zuverlässige Infrastruktur
- Sie beheben Fehler und warten technische Systeme in Gebäuden fachkundig, darunter Heizung, Lüftung, Brand- und Einbruchmeldetechnik
- Sie führen Sicherheitsprüfungen nach VDE-Vorschriften verantwortungsvoll durch und tragen maßgeblich zur Betriebssicherheit bei
- Sie warten Automaten und Schrankenanlagen in Tiefgaragen gewissenhaft und sichern deren einwandfreie Funktion
- Sie stellen Elektroanschlüsse für städtische Veranstaltungen bereit und gestalten damit das kulturelle Leben der Stadt aktiv mit

Das bringen Sie mit:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker oder eine vergleichbare Qualifikation und bringen damit die fachliche Grundlage mit
- Sie zeigen Flexibilität bei den Arbeitszeiten und gestalten Ihren Einsatz bedarfsorientiert
- Sie sind bereit, Rufbereitschaft zu übernehmen und stehen auch bei Störmeldungen und Schadenseinsätzen zuverlässig zur Verfügung

Direkt überzeugend: Unsere Benefits

- **Weil Sicherheit und Perspektive zählen:** ein sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Prämie und betriebliche Altersvorsorge
- **Work-Life-Balance im Blick:** Gesundheitsmanagement und kostenfreie Sportkurse
- **Gemeinsam wachsen:** arbeiten in einem aufgeschlossenen Team sowie persönliche und fachliche Weiterentwicklung
- **Gut versorgt im Alltag:** attraktives Benefitsystem durch Einkaufsgutschein oder Firmenfitnessprogramm sowie Zuschuss zum Deutschland-Ticket

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 6 TVöD.

Für Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158, E-Mail: martina.hopf@crailsheim.de

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 17. Juli 2026 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

HALLENBAD

Neubau wird Ende August eröffnet

Mit Hochdruck gehen die Arbeiten am neuen Hallenbad in Crailsheim weiter – die Öffnung ist nun für Ende August geplant. Grund für die zeitliche Verschiebung sind Verzögerungen bei Vorleistungen, die den weiteren Bauablauf direkt beeinflussen und mehr Zeit in Anspruch nehmen als ursprünglich geplant.

Das zuständige Planungsbüro PLANTEAM RUHR informierte die Stadtwerke Crailsheim über die neue Situation und machte überwiegend Lieferschwierigkeiten bei benötigten Materialien und den technischen Komponenten dafür verantwortlich. Die daraus resultierenden Verzögerungen wirkten sich auf den weiteren Bauablauf und die Koordination nachfolgender Arbeiten aus. Aus diesem Grund hat das Planungsbüro zusammen mit den Stadtwerken Crailsheim als Bauherrn und den beteiligten Fachfirmen den Projektzeitplan überprüft und an die aktuellen Rahmenbedingungen angepasst. Die Eröffnung des neuen Hallenbads ist für den 31. August geplant.

Sorgfalt in der Ausführung

Die Stadtwerke investieren in Summe rund 30 Millionen Euro in den Neubau des Hallenbads und in die Sanierung des Freibads. „Bei einem Bauprojekt dieser Größenordnung und einer Vielzahl beteiligter Gewerke sowie Projektbeteiligten sind Anpassungen am



Mit Hochdruck gehen die Arbeiten am neuen Hallenbad in Crailsheim weiter und die Öffnung ist für Ende August geplant. Foto: Stadtwerke

Terminplan während der Schlussphase trotz sorgfältiger Planung nicht auszuschließen“, teilt Ingo Möller, Planungsleiter vom PLANTEAM RUHR, mit. Die Stadtwerke haben sich daher bewusst dafür entschieden, die verbleibenden Arbeiten mit der notwendigen Sorgfalt abzuschließen, anstatt Kompromisse bei Qualität, Sicherheit oder Betriebsstabilität einzugehen.

Freibad öffnet 2027

Von der Anpassung des neuen Zeitplans ist auch das Freibad betroffen. Bereits Anfang Mai hatten die Stadtwerke darauf hingewiesen, dass eine Freibadsaison dieses Jahr voraussichtlich nicht möglich sein wird. Diese Einschätzung hat sich mittlerweile bestätigt – auch aufgrund der umfangreichen

Sanierungsarbeiten, die dort stattfinden. Die Wiedereröffnung des modernisierten Freibads findet in der Saison 2027 statt.

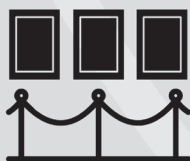
„Wir sind uns bewusst, dass die neuen Öffnungstermine für viele Badegäste nicht erfreulich sind. Gleichzeitig steht für uns die sichere und qualitativ hochwertige Fertigstellung von Hallen- und Freibad gemeinsam mit unserem Planungsbüro und den Fachfirmen an erster Stelle. Unser ausdrücklicher Dank gilt den zahlreichen Fachfirmen, die mit großem Einsatz daran arbeiten, das Bauprojekt erfolgreich abzuschließen“, erklärt Jürgen Breit, Technischer Geschäftsführer der Stadtwerke.

Das Hallenbad Kistenwiesen hat aktuell geöffnet und steht weiterhin für die Badegäste zur Verfügung.

ZEIG DER WELT DEIN KITALENT!

In der Kinderkrippe Bambini entstehen Woche für Woche so viele Kunstwerke, dass die Erzieherinnen und Erzieher damit locker eine

**KLEINE
GALERIE
FÜLLEN**



könnten – oder gleich die nächste Generation an Künstlerinnen und Künstlern großziehen.

ZEIG DER WELT DEIN KITALENT!

Kleine Künstler groß begleiten

Unsere Erzieherinnen und Erzieher wissen: Malen ist mehr als bunte Farbe auf Papier.

Es ist Ausdruck, Verarbeitung, Fantasie – und ein wichtiger Schritt in der Entwicklung von Kreativität und Feinmotorik. Mit Raum für freie Gestaltung, gezielter Impulsgebung und echtem Interesse begleiten sie die Kinder auf ihrem ganz persönlichen Weg durch Linien, Formen und Farbexplosionen.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kitalente, die jeden Pinselstrich wertschätzen und die Kunst in jedem Kind sehen.

Du willst kleine Talente zum Leuchten bringen? Dann werde Teil unseres Teams und bewirb dich jetzt unter crailsheim.de/kitalente.

BILDUNG & WIRTSCHAFT

Neuer Naturkindergarten in Beuerlbach startet

Zum 1. September startet der neue Naturkindergarten Grashüpfer in Beuerlbach. Hier können künftig 20 Kinder nach einem naturnahen Konzept betreut werden und die Wiesen und Wälder mit ihren Bewohnern erkunden.

Der Bauwagen steht bereit, die Wiese ist gemäht, und draußen laden eine Hangrutsche und ein großer Matschhügel zum Spielen und Toben ein: Wo bislang noch beschauliche Ruhe herrscht, wird sich schon bald lautes Kinderlachen zum Vogelgezwitscher gesellen. Ab 1. September nämlich eröffnet in Beuerlbach, in direkter Nachbarschaft zum Dorfgemeinschaftshaus, ein neuer Naturkindergarten.

Der Name Grashüpfer ist dabei Programm: Die Kinder werden, anders als in herkömmlichen Kindergärten, ihre Zeit größtenteils nicht in Innenräumen verbringen, sondern draußen auf der Wiese – eine Fläche, die bereits Teil des dort beginnenden Naturschutzgebietes ist und Zugang zum angrenzenden Stadtwald besitzt. 1200 Quadratmeter stehen zum Spielen, Toben, Lernen und Entdecken zur Verfügung, und wo es in anderen Kindergärten bunte Spielgeräte, Sandkästen und Klettergerüste gibt,



Auch der Baubetriebshof war im Vorfeld gefordert, als es um den Aufbau des Bauwagens und die Gestaltung der Wiesenfläche ging.

so wartet der Beuerlbacher Kindergarten vor allem mit dem auf, was sowieso schon vorhanden ist: ganz viel Natur. „Wir haben natürlich auch einen Bauwagen, sollte die Witterung mal gar nichts anderes zulassen. Aber vom Grundgedanken her verbringen wir unsere Zeit draußen“, erklärt Yvonne Stimpfig, die ab September die Leitung im Grashüpfer übernimmt. Im Mittelpunkt stehen dabei Pflanzenkunde, Naturbeobachtungen, Tiere und ihre

Lebensräume – eben all das, was auf der Wiese und im benachbarten Wald um den Bauwagen herum lebt und wächst. Das Grundstück selbst ist dabei absichtlich einfach gehalten: Wiese, ein Hügel, ein Matschberg, eine Rutsche, und außenherum als Abgrenzung zahlreiche Baumstämme. „Wir wollen, dass unser Kindergarten mit den Kindern gemeinsam wächst. Da richten wir uns bei der Gestaltung ganz nach den Kindern: Vielleicht bauen wir gemeinsam Hochbeete, vielleicht ein Tipi, vielleicht richten wir eine Matschküche ein oder ein Insektenhotel – das alles ergibt sich dann gemeinsam“, so Stimpfig.

Vorbereitungen liefen Hand in Hand
Nachdem im Zuge des Kindergartenbedarfsplans im Gemeinderat der Beschluss gefasst wurde, den Naturkindergarten zu errichten, waren einige Vorarbeiten und Vorbereitungen nötig. „Wir haben uns ressortübergreifend gut ergänzt“, sagt Lisa Offenhäuser vom Ressort Bildung & Wirtschaft, Sachgebiet Kindertagesstätten. Zum einen in der Planung, wie das besondere Konzept dort umgesetzt werden kann, zum anderen in der Ausführung, bei der das Ressort Immobilienmanagement und vor allem auch der Baubetriebshof eine große Rolle gespielt haben. „Das war schon eine besondere Herausforderung. Zuerst mussten wir die Hanglage etwas abfangen, damit der Wagen überhaupt auf einer ebenen Fläche stehen kann, dann mussten der Untergrund



Freuen sich auf den Start des Naturkindergartens Grashüpfer in Beuerlbach (von links): Andreas Breitingner vom Ressort Immobilienmanagement, Henning Spieler vom Baubetriebshof, Yvonne Stimpfig (Leitung des Naturkindergartens), Eberhard Held (Leiter des Baubetriebshofs) und vorne Markus Bienert, Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft.

vorbereitet und der Bauwagen hierher transportiert werden“, sagt Henning Spieler vom Baubetriebshof – mit Tief- lader, Kran und Traktor, und das alles bei hochsommerlichen Temperaturen. Auch der Stromanschluss fiel in das Aufgabengebiet des Baubetriebshofes.

Bauwagen für schlechte Witterung

Der Bauwagen der Firma Nawalo, zwölf Meter lang und drei Meter breit, steht nun sicher auf mehreren Stützen und selbst die Achsen wurden nochmals mit zusätzlichen Stützen verstärkt. „Der Wagen steht ja bei Wind und Wetter hier draußen und muss schon dementsprechend stabil sein“, sagt Andreas Breitingner vom Ressort Immobilienmanagement. Im Innenbereich, der bei schlechtem Wetter als Ausweichmöglichkeit für die Kinder und Erzieherinnen dient, wurde alles nach Wunsch gefertigt: Eine Sitzgruppe mit Hockern, die zugleich als Staufächer dienen, eine kleine Küche mit Wasserkanistern, zwei Waschbecken, Kochfeld und wiederum viel Stauraum und eine Garderobe für die Kleidung der Kinder. Auch eine Toilette ist vorhanden, genauso wie es eine Außentoilette geben wird, und eine zweite Ebene teilt den Raum im hinteren Bereich nochmal auf und bietet den ein oder anderen Rückzugsort. In der kalten Jahreszeit sorgen Heizkörper für eine Möglichkeit zum Aufwärmen.

Spielen ja, aber anders

Alles da also, was die Grashüpfer künftig für ihre Kindergartenzeit in Beuerl-



Ein großer Matschhügel lädt die Kinder künftig zum Spielen und Toben ein.

bach benötigen, und dennoch ist die Einrichtung überschaubar: nicht nur im Hinblick auf die Anzahl der Kinder und die Ausstattung, sondern auch bei den Kosten, denn insgesamt wurden nur rund 200.000 Euro dafür ausgegeben. „Besonders gut läuft hier die Zusammenarbeit und Partnerschaft mit der Dorfgemeinschaft“, betont Markus Bienert, Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft. So gibt es in unmittelbarer Nachbarschaft beispielsweise Bienenstöcke, wo die Kinder künftig Einblicke in die Honigproduktion erhalten können, oder einen benachbarten Bauern, der die Kleinen mal mit in den Stall nehmen kann.

„Das Besondere ist ja, dass auch hier der Orientierungsplan für Bildung und Erziehung Baden-Württemberg zugrunde liegt, wir aber in vielen Bereichen etwas anders vorgehen und kein so starres Raster haben wie in herkömmlichen Einrichtungen“, sagt Offenhäuser, und Yvonne Stimpfig als künftige Leiterin der Grashüpfer ergänzt: „Die Kinder erleben die Natur und die Jahreszeiten hautnah. Natürlich wird auch bei uns mal gebastelt, gemalt oder gespielt, aber wir verwenden dann vielleicht andere Materialien.“ So schwebt ihr beispielsweise vor, Spiele aus Naturmaterialien selbst zu bauen, die Feinmotorik beim Bohren und Zusammensetzen von Kastanienmännchen zu üben oder im Bereich der frühkindlichen Bildung mit Steinen und Hölzern ein erstes Mengenverständnis zu erzielen. Stimpfig selbst freut sich jedenfalls schon auf den Start im September, wenn sie mit zwei weiteren Kolleginnen und den ersten Kindern der Wiese und dem Bauwagen in Beuerlbach Leben einhauchen kann.

Info: Für den Naturkindergarten Grashüpfer in Beuerlbach sind noch Plätze frei. Die Betreuung dort erfolgt zwischen 7.30 und 13.30 Uhr. Eltern, die Interesse daran haben, können ihre Kinder über das Elternportal unter <https://cockpit.crailsheim.nemborn.de/Frontend/admissionProcess> oder über den entsprechenden QR-Code anmelden.



Auch im Inneren des Bauwagens ist schon fast alles bereit für den Start am 1. September. Fotos: Stadtverwaltung

MIETSPIEGEL

Stadt bittet Bürger bei Erstellung um Mithilfe

Die Stadt Crailsheim arbeitet derzeit an der Erstellung eines Mietspiegels. Um dafür eine verlässliche Datengrundlage zu schaffen, werden in den kommenden Monaten ausgewählte Haushalte um ihre Unterstützung gebeten.

„Ich darf Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, darum bitten, uns bei der Erstellung des Mietspiegels für die Stadt Crailsheim tatkräftig zu unterstützen und uns die nötigen Informationen durch die Beantwortung der Fragen zur Verfügung zu stellen“, wirbt Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler für eine Teilnahme.

Der Mietspiegel gibt Auskunft über die ortsübliche Vergleichsmiete und dient sowohl Mietern als auch Vermietern als wichtige Orientierungshilfe. Grundlage sind Mieten, die in den vergangenen sechs Jahren für vergleichbare Wohnungen vereinbart oder angepasst wurden. Dabei fließen unter anderem Kriterien wie Größe, Ausstattung, Lage und energetischer Zustand der Wohnungen ein.

Haushalte per Zufallsverfahren

Für die Neuerstellung des Mietspiegels ist eine umfangreiche Datenerhebung erforderlich. Nach Angaben der Stadt werden dafür per Zufallsverfahren ausgewählte Haushalte angeschrieben. Die Befragung richtet sich an sogenannte mietspiegelrelevante Haushalte. Die Befragung wird von 2. Juli bis 3. August durchgeführt.



Die Stadt bittet Bürger bei der Erstellung eines Mietspiegels um Mithilfe: Per Zufallsprinzip erhalten Haushalte per Post einen Fragebogen, der bis zum 3. August zurückgesendet werden sollte. Foto: Stadtverwaltung

Die Teilnahme an der Befragung ist für die angeschriebenen Bürgerinnen und Bürger kostenlos. Der ausgefüllte Fragebogen kann mit einem beigefügten Freiumschlag an das mit der Erstellung des Mietspiegels beauftragte EMA-Institut für empirische Marktanalysen zurückgesendet werden. Alternativ wird auch eine Online-Teilnahme über einen verschlüsselten Internetzugang möglich sein.

Die Stadt ruft die Bevölkerung dazu auf, sich an der Befragung zu beteiligen. Je mehr verwertbare Daten zur Verfügung stehen, desto aussagekräftiger kann der neue Mietspiegel werden.

Daten werden wieder gelöscht

Auch beim Thema Daten sollen die Teilnehmer geschützt werden. Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Abschluss der Erhebung pseudonymisiert und nach Beendigung des Projekts gelöscht. Wer ein Anschreiben erhält, wird gebeten, die Fragen möglichst vollständig zu beantworten und damit die Datenerhebung zu unterstützen.

„Im Namen der Stadt Crailsheim bedanke ich mich bereits jetzt für Ihre Unterstützung bei der Neuerstellung unseres Mietspiegels“, so Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler.

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de
E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der

Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.



SOCIAL MEDIA

Stadt Crailsheim startet offiziellen WhatsApp-Kanal

Die Stadt Crailsheim erweitert ihre digitalen Kommunikationsangebote und ist ab sofort mit einem offiziellen WhatsApp-Kanal vertreten. Bürgerinnen und Bürger können den Kanal kostenlos abonnieren und erhalten aktuelle Informationen direkt auf ihr Smartphone.

Über den neuen Kanal informiert die Stadtverwaltung regelmäßig zu Themen aus dem Stadtgeschehen. Dazu gehören unter anderem Veranstaltungen, Baustellen und Verkehrsinformationen, wichtige Hinweise aus der Stadtverwaltung sowie Freizeit- und Kulturangebote.

„Mit dem WhatsApp-Kanal möchten wir die Menschen dort erreichen, wo sie sich täglich informieren. So können wir

aktuelle Informationen schnell, unkompliziert und direkt bereitstellen“, erklärt Kai Hinderberger, Ressortleiter Digitales & Kommunikation.

Der WhatsApp-Kanal dient ausschließlich der Information. Bürgerinnen und Bürger erhalten dort Nachrichten der Stadtverwaltung, können jedoch keine Anfragen über den Kanal stellen. Für Anliegen und Fragen stehen weiterhin die bekannten Kontaktmöglichkeiten der Stadtverwaltung zur Verfügung.

„Wir empfehlen auf jeden Fall, die Benachrichtigungen für den Kanal zu aktivieren“, ergänzt Sascha Sprenger, Leiter des Sachgebietes Medien. „So verpassen Nutzer keine wichtigen Informationen.“



Die Nutzung ist kostenlos. Der Kanal kann über den QR-Code oder direkt über den folgenden Link abonniert werden: <https://kurzlinks.de/ti96>

MUSIKSCHULE

Wunschinstrument entdecken und ausprobieren

Ab sofort bietet die Musikschule Crailsheim Schnupperstunden im Fach Gesang sowie in verschiedenen Instrumentalfächern an.

Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben dabei die Möglichkeit, sich einen ersten Eindruck von ihrem Wunschinstrument zu verschaffen, die jeweilige Lehrkraft kennenzulernen und Fragen rund um Unterricht, Einstiegsmöglichkeiten und musikalische Entwicklung zu stellen.

Natürlich steht auch das Ausprobieren im Mittelpunkt: In entspannter Atmosphäre können die Teilnehmenden erste Töne spielen oder singen und herausfinden, welches Fach am besten zu ihnen passt.

Für einige Fächer besteht derzeit eine Warteliste, in anderen Bereichen ist ein Einstieg zum neuen Musikschuljahr ab Oktober möglich.



Instrumente kennenlernen und ausprobieren, das ist bei den Schnupperstunden der Musikschule möglich. Foto: Stadtverwaltung

Info: Auskünfte zu freien Plätzen, Schnupperterminen und Anmelde-möglichkeiten erteilt das Musikschulbüro per E-Mail unter musikschule@crailsheim.de oder telefonisch unter 07951 403-3830.

Weitere Informationen sind auch auf der Website der Musikschule www.musikschule-crailsheim.de zu finden.



Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 46,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 27,60 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren.

Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

VERABSCHIEDUNGSFEIER

Dank für jahrzehntelangen Einsatz für die Stadt

Mit einer feierlichen Veranstaltung im Rathaus hat die Stadt Crailsheim langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer und Vertreter der jeweiligen Ressorts dankten den Geehrten für ihr oft jahrzehntelanges Engagement und ihre Verdienste für die Stadtverwaltung und die Bürgerinnen und Bürger.

„Jeder ist ersetzbar – das mag auf der professionellen Ebene stimmen. Auf der menschlichen Ebene gibt es jedoch keinen Eins-zu-eins-Ersatz“, betonte Dr. Grimmer in seinem Grußwort. Mit ihrem Fachwissen, ihrer Einsatzbereitschaft und ihrer Persönlichkeit hätten die scheidenden Mitarbeitenden die Stadtverwaltung nachhaltig geprägt. Sie hätten nicht nur ihre täglichen Aufgaben zuverlässig erfüllt, sondern die Entwicklung Crailsheims in den unterschiedlichsten Bereichen mitgestaltet. Zugleich hob der Oberbürgermeister hervor, dass gerade Menschlichkeit, Kollegialität und langjährige Erfahrung Werte seien, die eine Verwaltung stark machen.

Für den musikalischen Rahmen der Feierstunde sorgte Mihajlo Rajkovic. Mit den auf dem Akkordeon vorgetragenen Stücken „Narcotic“ von Liquido und „Mamma Mia“ von ABBA verlieh der Lehrer der städtischen Musikschule der Veranstaltung einen stimmungsvollen und zugleich persönlichen musikalischen Akzent.

Im Anschluss würdigten die jeweiligen Vorgesetzten die beruflichen Werdegänge und persönlichen Leistungen der Verabschiedeten.

Susanne Kröper-Vogt, Leiterin des Ressorts Soziales & Kultur, verabschiedete **Elisabeth Koslowski**, die mehr als 24 Jahre an der städtischen Musikschule tätig war. Als Lehrkraft für Akkordeon und Musikalische Früherziehung habe sie Generationen von Kindern für die Musik begeistert. Mit ihrer Geduld, ihrer Herzlichkeit und ihrem feinen Gespür für die Bedürfnisse ihrer Schülerinnen und Schüler habe sie eine Atmosphäre geschaffen, in der sich jedes Kind angenommen gefühlt habe. Besonders während der Corona-Pande-



Mit einer stimmungsvollen Feier im Ratssaal verabschiedete die Stadtverwaltung verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Foto: Stadtverwaltung

mie habe sie außergewöhnliche Kreativität und Engagement bewiesen: Sie habe Unterrichtsmaterialien persönlich zu ihren Schülerinnen und Schülern gebracht, telefonisch unterrichtet und Wege gefunden, Musik auch unter schwierigen Bedingungen lebendig zu halten. Darüber hinaus habe sie sich für den musikalischen Austausch mit der Partnerstadt Jurbarkas in Litauen engagiert. Mit ihrem Einsatz, ihrer Menschlichkeit und ihrer Liebe zur Musik hinterlasse sie bleibende Spuren in der Musikschule. „Lisa hat die Musikschule mehr als 24 Jahre geprägt wie nur wenige es tun“, fasste Kröper-Vogt zusammen.

Stefan Rettenmaier aus dem Ressort Stadtentwicklung übernahm die Verabschiedung von **Martin Wieland**, der rund 24 Jahre im Bereich Geoinformationssysteme tätig war. Wieland habe mit großer Sorgfalt und Präzision das digitale Kanalkataster der Stadt aufgebaut und kontinuierlich weiterentwickelt. Seine Vermessungsarbeiten seien Grundlage zahlreicher Planungen im Tiefbau, Hochbau und der Stadtplanung gewesen. Rettenmaier hob hervor, dass neben seinem umfassenden Fachwissen vor allem seine ausgezeichneten Ortskenntnisse und seine Zuverlässigkeit geschätzt worden seien. Auch außerhalb des Berufs engagiere sich Martin Wieland mit Leidenschaft – sowohl als talentierter Holzhandwerker als auch als Musiker. Als Zugposaunist in

verschiedenen Crailsheimer Vereinen und als Ausbilder junger Musiker bereichere er seit vielen Jahren das kulturelle Leben der Stadt.

Stefan Markus, Leiter des Ressorts Stadtentwicklung, blickte bei der Verabschiedung von **Peter Krauß** auf die Zeit im Sachgebiet Baurecht zurück. Krauß habe viele Jahre zur erfahrenen „alten Garde“ des Baurechts gehört, die das Sachgebiet durch Loyalität, Fleiß, Kameradschaft und Zusammenhalt geprägt habe. Obwohl eine Erkrankung seine berufliche Laufbahn frühzeitig beendet habe und er bereits 2017 verabschiedet worden sei, habe die offizielle Ruhestandsverabschiedung nun Gelegenheit geboten, seinen langjährigen Einsatz nochmals zu würdigen. Markus betonte, die Kolleginnen und Kollegen würden Krauß als verlässlichen und geschätzten Mitarbeiter in bester Erinnerung behalten. Gleichzeitig hoffe er, dass Krauß der Stadt in seinem zweiten Standbein als Planer noch etwas erhalten bleiben werde.

Als Leiter des Ressorts Immobilienentwicklung verabschiedete Götz Förg mehrere langjährige Mitarbeiterinnen.

Silvia May war seit 1979 bei der Stadtverwaltung beschäftigt und arbeitete seit 2003 in der Bauverwaltung. Dort habe sie sich zu einer unverzichtbaren Ansprechpartnerin entwickelt, die den Überblick über die zahlreichen städtischen Gebäude, Verbrauchsdaten und organisatorischen Abläufe behalten

habe. Förg lobte, als langjährige rechte Hand von Siegfried Hundt sei sie weit mehr als eine Sachbearbeiterin gewesen – vielmehr habe sie als zentrale Wissens- und Koordinationsstelle fungiert. Erst bei der Einarbeitung ihrer Nachfolgerin sei das gesamte Spektrum ihrer Aufgaben für alle in vollem Umfang sichtbar geworden. Mit großer Geduld und Ausdauer habe sie dafür gesorgt, dass ihr umfangreiches Wissen an die nächste Generation weitergegeben werden konnte.

Mit herzlichem Dank wurden auch die Reinigungskräfte **Renate Rakowitsch** und **Cecilia Schön** verabschiedet. Beide stünden stellvertretend für eine Tätigkeit, die oft im Hintergrund geschehe und deshalb leicht als selbstverständlich wahrgenommen werde. Reinigungskräfte sorgten täglich dafür, dass Schulen, Sporthallen und Verwaltungsgebäude sauber und funktionstüchtig seien. Rakowitsch war unter anderem an der Volksfestplatzschule sowie zuletzt am Albert-Schweitzer-Gymnasi-

um und der Musikschule im Einsatz. Schön begann ihre Tätigkeit zunächst im Grünwesen, arbeitete später als Hausmeisterin und Reinigungskraft und war schließlich viele Jahre an der Feuerwehr und der Kistenwiesenhalle tätig. Förg betonte, ihr zuverlässiger Einsatz habe wesentlich dazu beigetragen, dass sich Beschäftigte, Schülerinnen und Schüler sowie Besucherinnen und Besucher täglich in gepflegten Gebäuden aufhalten konnten.

Einen gelungenen Schlusspunkt bildete die Verabschiedung von **Siegfried Hundt**, dessen berufliche Laufbahn untrennbar mit der Stadtverwaltung Crailsheim verbunden ist. Bereits 1975 begann er seine Ausbildung bei der Stadt. Seit 1985 leitete er das Sachgebiet Bauverwaltung. Der Leiter des Ressorts Mobilität & Umwelt, Hannes Baur, würdigte, Hundt habe dieses über Jahrzehnte hinweg mit außergewöhnlicher Fachkompetenz, Verantwortungsbeusstsein und Verlässlichkeit geprägt. Im Laufe der Jahre habe er immer

mehr Aufgaben übernommen und sich zu einem unverzichtbaren Ansprechpartner für Kolleginnen und Kollegen, Bürgerinnen und Bürger sowie die politischen Gremien entwickelt. Auch nach seinem offiziellen Ruhestand im Jahr 2024 habe er seine Erfahrung der Stadtverwaltung zunächst weiterhin in Teilzeit zur Verfügung gestellt und für eine umfassende Einarbeitung seiner Nachfolgerin gesorgt. Nach mehr als fünf Jahrzehnten im öffentlichen Dienst ende nun endgültig eine außergewöhnliche Verwaltungslaufbahn, die die Entwicklung Crailsheims in vielen Bereichen mitgeprägt habe, fasste Baur zusammen.

Zum Abschluss der Feier wünschte Oberbürgermeister Dr. Grimmer allen Verabschiedeten Gesundheit, Glück und viele erfüllte Jahre im neuen Lebensabschnitt. Zugleich verband er seinen Dank mit der Gewissheit, dass ihre Leistungen und ihre Persönlichkeit in der Stadtverwaltung Crailsheim noch lange in Erinnerung bleiben werden.

EHRUNG

Erstliga-Trainer – made in Crailsheim

In der vergangenen Woche wurde Ralf Kettemann mit dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Crailsheim für seinen außergewöhnlichen sportlichen Werdegang geehrt. Der gebürtige Crailsheimer hat als Cheftrainer des SC Paderborn 07 vor wenigen Wochen den Aufstieg in die Fußball-Bundesliga geschafft.

Gerade dreht Ralf Kettemann „die große Runde“. Damit meint er, dass der Cheftrainer des SC Paderborn 07 nach dem fast schon sensationellen Aufstieg in die Fußball-Bundesliga in der Szene gerade ein sehr gefragter Interviewpartner ist. Doch für einen Besuch in der Heimat nahm sich der gebürtige Crailsheimer gerne Zeit.

„Ehrensache“, meint der 39-Jährige. „Auch wenn ich es nicht mehr so oft hierher schaffe – es ist halt Heimat.“ Als Ehre empfindet er auch den Anlass seines Besuchs: Den Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Crailsheim. „Das

fühlt sich schon gut an und ist etwas Besonderes.“ Weniger für ihn persönlich, sondern vielmehr, weil er als eine Art Vorbild für andere fungieren darf. Sprich: Es muss nicht immer Stuttgart, München oder Dortmund sein – auch wenn man aus Crailsheim kommt, kann man es weit bringen. „Ich bin, denke ich, ein Beispiel dafür, dass vieles möglich ist, wenn man seine Leidenschaft lebt.“

Das sieht Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer ähnlich: „Mit seinem Engagement, seiner Leidenschaft und seiner Bodenständigkeit ist Ralf Kettemann ein hervorragender Botschafter für unsere Stadt.“

Wir sind stolz auf diesen außergewöhnlichen sportlichen Erfolg und wünschen Ralf Kettemann für die kommende Bundesliga-Saison viel Erfolg, spannende Spiele und weiterhin ein glückliches Händchen an der Seitenlinie.“



Ehre, wem Ehre gebührt: Ralf Kettemann trägt sich im Goldenen Buch ein.
Foto: Stadtverwaltung

Wo erhalte ich den Landesfamilienpass?

Der Landesfamilienpass ist beim Bürgerbüro erhältlich und kann dort auch verlängert werden.

SANIERUNG DER L 1040

Umleitungsverkehr betrifft Crailsheim

Das Regierungspräsidium Stuttgart saniert ab dem 29. Juni die L 1040 zwischen Kirchberg an der Jagst und der Einmündung zur B 290. Die Arbeiten erfolgen in mehreren Bauabschnitten unter Vollsperrung und dauern voraussichtlich bis Ende September 2026 an.

Bauherr und für die Planung, Durchführung sowie die Verkehrsführung der Maßnahme verantwortlich ist das Regierungspräsidium Stuttgart als zuständige Straßenbaubehörde des Landes Baden-Württemberg.

Die ausgeschilderten Umleitungsstrecken führen teilweise über Crailsheim und die B 290. Daher ist während der Bauzeit insbesondere auf den Zufahrtsstraßen sowie entlang der B 290 mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen.

Die Stadt Crailsheim bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die mit der Baumaßnahme verbundenen Einschränkungen.

SANIERUNGSARBEITEN

Ausbau Breitband und Radweg

Im Bereich der Brücke bei Procter & Gamble stehen in den kommenden Wochen Bauarbeiten an. Auf der K 2641 wird deshalb auf einer Länge von rund 300 Metern die Fahrbahn verengt.

Die Arbeiten beginnen am Montag, 6. Juli, und dauern voraussichtlich bis Mitte September. Anlass sind der Ausbau des Breitbandnetzes sowie die Sanierung des Radwegs. Während der Bauzeit wird der Gehweg teilweise benötigt. Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende werden daher über einen gesicherten Notweg auf der Fahrbahn umgeleitet. Für den Fahrzeugverkehr bleibt eine Fahrbahnbreite von sechs Metern bestehen.

Mit kleineren Einschränkungen im Verkehrsablauf ist während der Bauzeit zu rechnen. Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis.

GESTALTE, WAS DU LIEBST: CRAILSHEIM.



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

LANDSCHAFTSGÄRTNER/BAUMPFLER (w/m/d) (2026-06-14)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Sie kümmern sich um die Jungbaumpflege der städtischen Bäume und tragen damit nachhaltig zur Entwicklung und Gesundheit des Stadtgrüns bei
- Sie führen Baum- und Strauchpflegearbeiten (Schnitt) durch und sorgen für ein gepflegtes, sicheres und ansprechendes Stadtbild
- Sie pflanzen Bäume und Sträucher und gestalten so aktiv die grünen Flächen unserer Stadt mit
- Sie wirken bei der Bekämpfung des Eichen-Prozessionsspinners mit und leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Bevölkerung und der Umwelt
- Sie übernehmen Transportarbeiten, beispielsweise von Bäumen oder Schnittgut, und unterstützen damit die reibungslose Abwicklung der Pflegeeinsätze
- Sie führen kleinere Baumfällarbeiten aus und gehen dabei umsichtig und verantwortungsvoll vor
- Sie sind im Winterdienst und als Sargträger im Einsatz und übernehmen damit zusätzliche verantwortungsvolle Aufgaben für die Gemeinschaft

Das bringen Sie mit:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner, Landschaftsgärtner, Forstwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sie bringen idealerweise Berufserfahrung mit
- Sie sind bereit, Seminare und Lehrgänge zu besuchen und sich fachlich weiterzuentwickeln
- Sie zeigen Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende, zum Beispiel im Winterdienst oder bei Veranstaltungen
- Sie besitzen den Führerschein der Klasse B, Führerscheine der Klassen BE/C/CE sind von Vorteil

Direkt überzeugend: Unsere Benefits

- **Weil Sicherheit und Perspektive zählen:** ein sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Prämie und betriebliche Altersvorsorge
- **Work-Life-Balance im Blick:** Gesundheitsmanagement und kostenfreie Sportkurse
- **Gemeinsam wachsen:** Arbeiten in einem aufgeschlossenen Team sowie persönliche und fachliche Weiterentwicklung
- **Gut versorgt im Alltag:** attraktives Benefitsystem durch Einkaufsgutschein oder Firmenfitnessprogramm sowie Zuschuss zum Deutschland-Ticket

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 5 TVöD.

Für Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158, E-Mail: martina.hopf@crailsheim.de

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 21. Juli 2026 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

VOLLSPERRUNG

Bauarbeiten zwischen Buch und Triensbach

Wegen umfangreicher Straßen- und Kanalbauarbeiten wird die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Buch und Triensbach für voraussichtlich drei Monate voll gesperrt. Die Stadt Crailsheim erneuert die Straße und verbessert die Abwasserinfrastruktur im Bereich Rotäcker. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Im Rahmen des Projekts wird die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Triensbach und Buch erneuert. Gleichzeitig setzt die Stadt Maßnahmen zur Abwasserbeseitigung im Bereich Rotäcker um. Dazu gehören der Bau einer Abwasserdruckleitung im Spülbohrverfahren, die Errichtung eines Pumpwerks sowie Kanalanschlussarbeiten. Die Arbeiten beginnen Anfang der kommenden Woche, also ab Montag, 6. Juli. Die Stadt Crailsheim bittet um Verständnis für die während der Bauzeit entstehenden Einschränkungen.



Die gesperrte Strecke ist schwarz markiert, die Umleitung weiß.

Foto: Screenshot/Google Earth

TEMPOLIMIT

Jetzt 70 statt 50 auf Bundesstraße

Nach einer gemeinsamen Verkehrsschau haben die zuständigen Behörden die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der B 290 im Bereich der Firma Syntegon angepasst. Künftig gilt auf dem Streckenabschnitt außerhalb der Ortslage Tempo 70.

Auf der Bundesstraße 290 wurde die zulässige Höchstgeschwindigkeit von bislang 50 Kilometer pro Stunde (km/h) auf 70 erhöht. Die Entscheidung wurde im Rahmen einer Verkehrsschau gemeinsam mit Polizei, Tiefbauamt und Ordnungsamt sowie in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Stuttgart getroffen.

Bei der Prüfung kamen die Beteiligten zu dem Ergebnis, dass die bisherige Begrenzung auf 50 km/h nicht mehr erforderlich ist. Diese Regelung stand vermutlich im Zusammenhang mit der dortigen Verkehrsinsel. Da die Strecke als übersichtlich gilt und keine besonderen Auffälligkeiten festgestellt wurden, sahen die Behörden keinen Anlass



Am Ortsausgang Richtung Syntegon gilt auf der B290 nun Tempo 70.

Foto: Stadtverwaltung

mehr für die niedrigere Geschwindigkeitsbegrenzung. Die Maßnahme soll

zudem zu einem gleichmäßigeren Verkehrsfluss beitragen.



BAUBETRIEBSHOF

Wir machen möglich, was draußen passiert.

Ob Hochbau, Tiefbau, Grünwesen oder Beschilderung – in der Verwaltung des Baubetriebshofs laufen alle Fäden zusammen. Elf Mitarbeitende sorgen dafür, dass Crailsheim läuft – vom Bürgeranruf bis zur Einsatzplanung. Sie sind Ansprechpartner, Organisatoren und Möglichmacher. Täglich gehen über 30 Anrufe allein aus der Bürgerschaft ein und egal, ob Lob, Hinweis oder Beschwerde: Die Verwaltung hört zu und findet Lösungen. Sie kümmern sich um alles, was im Hintergrund

wichtig ist – Personal, Einsatzplanung, Rechnungen, Aufträge, Fuhrpark und Material. Auch die vielen Veranstaltungen in den Sommermonaten bringen viele zusätzliche Aufgaben mit sich. Dafür gehen zahlreiche Aufträge ein, die verwaltet und abgestimmt werden müssen. Gleichzeitig braucht es eine genaue Koordination der Mitarbeitenden, denn viele übernehmen diese Einsätze zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben. Ihr Motto: „Koordinieren, helfen, möglich machen.“

INFOVERANSTALTUNG

Gemeinsam für die Vernetzung wichtiger Lebensräume

Die Stadt Crailsheim erstellt zusammen mit den Nachbarkommunen Satteldorf, Gründelhardt und Stimpfach eine kommunale Biotopverbundplanung. Am Dienstag, 7. Juli, gibt es ab 18.00 Uhr nähere Informationen dazu im Arkadenforum des Crailsheimer Rathauses.

Bei der kommunalen Biotopverbundplanung geht es darum, dass sich wert-

volle Lebensräume nicht nur in den ausgewiesenen Schutzgebieten befinden, sondern auch in der landwirtschaftlich geprägten Kulturlandschaft mit Streuobst- und Mähwiesen, Wacholderheiden, Fließgewässern und Feuchtbiotopen. Die Kommunale Biotopverbundplanung versucht der Zerschneidung dieser Lebensräume durch gezielte Maßnahmen entgegenzuwir-

ken. Durch die Vernetzung wichtiger Lebensräume soll der Austausch von Tier- und Pflanzenarten zwischen den ökologisch wertvollen Rückzugsflächen gefördert und ihr Fortbestand auf lokaler Ebene gesichert werden.

Auch auf privaten Flächen

Ein großes Ziel des Biotopverbundes ist es, dass Maßnahmen nicht auf kommunale Flächen oder Landesflächen beschränkt bleiben, sondern auch private Flächeneigentümer und -bewirtschafter auf freiwilliger Basis Maßnahmen umsetzen. Unter anderem deshalb findet am Dienstag, 7. Juli, um 18.00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Crailsheimer Rathaus, Arkadenforum, statt. Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Flächeneigentümer aus der Landwirtschaft, aber auch an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Maßnahmen und Umsetzung

Christoph Schwarz vom beauftragten Planungsbüro Mellon und Jakob Raidt, beim Landschaftserhaltungsverband zuständig für die Koordination der kommunalen Biotopverbundplanung, erläutern den bisherigen Planungsprozess, vorgesehene Maßnahmen und Fördermöglichkeiten.

Ziel des Abends ist es, in einen Dialog zu treten und die Umsetzung des Biotopverbundes voranzubringen.



Ein Ziel des Biotopverbundes ist es, dass Maßnahmen nicht auf kommunale Flächen beschränkt bleiben, sondern auch private Flächeneigentümer diese umsetzen.
Foto: Stadtverwaltung

SOZIALES & KULTUR

Großes Engagement für die Soziale Arbeit

Seit November 2022 wird der Arbeitskreis Soziale Arbeit organisatorisch durch die städtische Koordinationsstelle Soziales im Ressort Soziales & Kultur begleitet. Nun waren Mitglieder des Arbeitskreises bei der Crailsheimer Tafel zu Gast.

Seit mehr als 35 Jahren besteht in Crailsheim der Arbeitskreis Soziale Arbeit. Das Netzwerk hat sich in dieser Zeit zu einem wichtigen Bestandteil der sozialen Infrastruktur entwickelt und gilt mit seiner breiten Vernetzung als besonderes Merkmal im Landkreis Schwäbisch Hall. Im Arbeitskreis engagieren sich Vertreterinnen und Vertreter zahlreicher sozialer Einrichtungen und Institutionen, darunter Fachberatungsstellen, Träger der Kinder- und Jugendhilfe, Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen, der Soziale Dienst der AOK, der Diakonieverband Schwäbisch Hall, die Caritas Heilbronn-Hohenlohe, die Lebenshilfe Crailsheim, der Sozialdienst des Klinikums Crailsheim, das Landratsamt, das Jobcenter sowie viele weitere Akteure.

Einblicke in die Tafel

Beim vergangenen Treffen waren die Mitglieder des Arbeitskreises zu Gast bei der Crailsheimer Tafel. Karin Coffey und Wilfried Kraft gewährten den Teilnehmenden einen Einblick in die vielfältige Arbeit der Einrichtung. Neben dem Tafelladen konnten auch die Möbelhalle und die Suppenküche besichtigt werden. Darüber hinaus informierten sie über das Angebot des Tafelmobils sowie die pädagogische Begleitung und Unterstützung der Beschäftigten. Die Teilnehmenden zeigten sich beeindruckt vom Umfang der Angebote und vom großen Engagement der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Die Crailsheimer Tafel leistet einen unverzichtbaren Beitrag für Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen und stärkt gleichzeitig den sozialen Zusammenhalt in Crailsheim. Mit ihrem Einsatz sorgt sie nicht nur dafür, dass Lebensmittel und Sachspenden sinnvoll weitergegeben werden, sondern schafft



Beim jüngsten Treffen besuchten die Mitglieder des Arbeitskreises Soziale Arbeit die Tafel in Crailsheim.
Foto: Stadtverwaltung

auch Begegnungsmöglichkeiten und Unterstützung für viele Menschen. Solche Treffen wie jüngst bei der Tafel finden inzwischen vier Mal im Jahr statt, und der Arbeitskreis Soziale Arbeit wächst kontinuierlich: Inzwischen nehmen rund 37 Vertreterinnen und Vertreter sozialer Einrichtungen und Organisationen regelmäßig an den Treffen teil, um sich über aktuelle soziale Themen auszutauschen, neue Angebote kennenzulernen und die Zusammenarbeit weiter auszubauen. Regelmäßig werden Referierende zu aktuellen Fachthemen eingeladen oder Einrichtungen und Projekte stellen ihre Arbeit vor. Der direkte Austausch zwischen den verschiedenen Bereichen der Sozialen Arbeit macht den Arbeitskreis zu einem wertvollen Netzwerk.

Netzwerke und Austausch

„Gerade bei personellen Veränderungen in den einzelnen Einrichtungen zeigt sich der besondere Wert unseres Netzwerks. Neue Kolleginnen und Kollegen finden schnell Anschluss, lernen die vielfältigen Angebote vor Ort kennen und können unkompliziert Kontakte knüpfen. Das erleichtert den Einstieg in die soziale Arbeit in Crailsheim erheb-

lich“, erklärt Koordinatorin Katja Kliemank, die die verschiedenen Akteure des Arbeitskreises begleitet und vernetzt. Neben der Organisation der regelmäßigen Treffen informiert sie die Mitglieder per Newsletter über aktuelle Projekte, neue Angebote, Veranstaltungen und wichtige Entwicklungen im sozialen Bereich.

Der Arbeitskreis lebt vom Engagement seiner Mitglieder. „Dieses Netzwerk und der regelmäßige fachliche Austausch werden von den Beteiligten sehr geschätzt. Die kurzen Wege, die gegenseitige Unterstützung und das Wissen um die Angebote der anderen Einrichtungen helfen uns dabei, Menschen in unterschiedlichsten Lebenslagen noch besser zu unterstützen“, betont Katja Kliemank.

Info: Als offene Plattform lädt der Arbeitskreis alle, die in der Sozialen Arbeit in Crailsheim tätig sind, zur Mitwirkung und zum fachlichen Austausch ein. Interessierte können gerne Kontakt mit der Koordinatorin aufnehmen und sich über Beteiligungsmöglichkeiten informieren: Katja Kliemank, Telefon 0162 4081248 oder E-Mail Katja.kliemank@crailsheim.de.

Wo kann ich ein Führungszeugnis beantragen?

Ein Führungszeugnis beantragen Sie im Bürgerbüro. Es kostet 13 Euro.

STADTWERKE

Frisch modernisiert: Das parc vital öffnet in neuem Glanz

Ab Samstag, 4. Juli, um 10.00 Uhr öffnet die Saunalandschaft parc vital nach einer dreiwöchigen Revisions- und Modernisierungsphase wieder für alle Gäste.

Während der kurzen Schließzeit wurden zahlreiche Bereiche verschönert und aufgewertet, um den Aufenthalt noch angenehmer und komfortabler zu gestalten. Besonderes Augenmerk lag auf dem Bistrobereich, der sowohl im Innen- als auch im Außenbereich erweitert wurde. Durch die neue Gestaltung profitieren Gäste von mehr Platz, einer verbesserten Aufenthaltsqualität sowie deutlich mehr Privatsphäre während ihrer Auszeit vom Alltag. Auch das beliebte Kaminzimmer präsentiert sich in neuem Glanz.

Ein weiteres Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher im Poolbereich: Eine moderne Beleuchtung sorgt künftig für stimmungsvolle Lichtakzente und unterstreicht das besondere Wellness-Erlebnis. „Die Revisionszeit haben wir intensiv genutzt, um



Nach einer kurzen Revisionszeit erstrahlt das parc vital in neuem Glanz und ist ab Samstag, 4. Juli, wieder für die Gäste geöffnet. Foto: Stadtwerke

unsere Anlage weiterzuentwickeln und unseren Gästen noch mehr Komfort und Wohlfühlatmosphäre zu bie-

ten“, erklärt die Betriebsleiterin Zeljka Rittmeyer. Weitere Infos unter www.parc-vital.de.

TOURISMUS

Neue Wohnmobilstellplätze ausgewiesen

Am Volksfestplatz sind nun temporäre Stellplätze für Wohnmobile ausgewiesen. Entsprechende Schilder markieren die Standorte.

Wie kürzlich im Gemeinderat beschlossen, wurden nun auf dem Volksfestplatz temporäre Wohnmobilstellplätze ausgewiesen. Am westlichen Ende der südlichen Parkplatzflächen weisen zwei Schilder auf die entsprechenden Standorte hin, die sich in unmittelbarer Nähe zur Toilettenanlage befinden. Dort waren auch bereits vor dem Umbau des Platzes Wohnmobilstellplätze vorhanden. Bei den ausgewiesenen Plätzen handelt es sich um temporäre Lösungen, bis die eigentlich geplanten Stellplätze für Wohnmobile an der Haller Straße unter der Bahnbrücke realisiert werden können.



Auf den markierten Bereichen am Volksfestplatz dürfen nun Wohnmobile abgestellt werden. Foto: Stadtverwaltung



STADTRADELN

Sportlicher Auftakt auf dem Sattel

Zum Start der diesjährigen Aktion Stadtradeln im Landkreis Schwäbisch Hall, an der sich auch die Stadt Crailsheim wieder beteiligt, fand eine Auftaktradtour mit dem TSV Crailsheim statt. Eine große Gruppe, unter anderem begleitet von Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler, traf sich am Marktplatz, um anschließend gemeinsam auf die rund 30 Kilometer lange Strecke in Richtung Osten zu starten. Bei sommerlichen Temperaturen wurde die ein oder andere Trinkpause nötig und am TSV-Clubhaus konnten die Radler den Abend dann gemütlich ausklingen lassen.

Foto: Stadtverwaltung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet am Montag, 6. Juli 2026, um 18.00 Uhr im Rathaus, Arkadenforum, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Bericht aus dem Gemeinderat
2. Besprechung der Tagesordnung des Gemeinderates
3. Weitere Besprechung Lange Nacht der Türme
4. Pin-Verkauf am KuWo
5. Reflexion Berlin-Ausfahrt
6. Kommende Sitzungstermine
7. Wahlen
 - 7.1. Wahl der/des ersten Vorsitzenden
 - 7.2. Wahl der/des zweiten Vorsitzenden
 - 7.3. Wahl der/des Schriftführers/in
 - 7.4. Wahl der/des stellvertretenden Schriftführers/in
 - 7.5. Wahl der/des Kassiers/in
 - 7.6. Wahl der/des E-Mail-Beauftragten
 - 7.7. Wahl der/des Social-Media-Beauftragten

8. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Jugendgemeinderat der Stadt Crailsheim

Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Hauptausschusses findet am Montag, 13. Juli 2026, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Regionale Schulentwicklung – Umwandlung der Leonhard-Sachschule in eine Realschule im Verbund mit einer Grundschule
Vorberatung
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 der Stadtwerke Crailsheim GmbH
Vorberatung
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 der Stadtwerke Crailsheim

GmbH – Entlastung des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung
Vorberatung

4. Annahme von Spenden
Vorberatung
5. Ausscheiden aus dem Gemeinderat von Frau Charlotte Rehbach
Vorberatung
6. Änderung der Hauptsatzung – Satzungsbeschluss
Vorberatung
7. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist.

Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehendem QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Sitzung des Bau- und Sozialausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Bau- und Sozialausschusses findet am Dienstag, 14. Juli 2026, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Parkraummanagement Innenstadt Crailsheim – Konzept
Vorberatung
2. Lärmaktionsplan der Stadt Crailsheim – Fortschreibung (Stufe 4)
 1. Beschluss des Entwurfs
 2. Beschluss zur Offenlage und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Vorberatung
3. Vorstellung der Kriminalitätsstatistik der Stadt Crailsheim 2025
Kenntnisnahme
4. Sicherheitsaudit 2025 – Umsetzung weiterer Maßnahmen und Handlungsempfehlungen
Kenntnisnahme

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 21. Juli 2026, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Wahl der/des Beigeordneten
Entscheidung

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Bau- und Sozialausschusses

Die übernächste öffentliche Sitzung des Bau- und Sozialausschusses findet am Mittwoch, 15. Juli 2026, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Vergabe: Hauptfriedhof und Stadtteilstreitfriedhöfe Crailsheim, Landschaftsbauarbeiten und Wegebau
 - Los 1 – Hauptfriedhof
 - Los 2 – Friedhof Jagstheim
 - Los 3 – Friedhof Tiefenbach
Entscheidung
2. Vergabe: Deckenerneuerung B 290/ BV Blaufelder Straße – Unterführung Schwanensee
Betonsanierungs- und Stahlbauarbeiten
Entscheidung
3. Vergabe: Rückbau Kläranlage Onolzheim
Entscheidung
4. Vergabe: Erweiterung Feuerwache II, Gewerke Abbruch- und Zimmerarbeiten und Metalldacharbeiten
Entscheidung
5. Vergabe: Sanierung Burgbergstraße 63 und 65, Heizungs-, Sanitär-, Elektro-, Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
Entscheidung
6. Klimaschutzbericht 2023-2025
Kenntnisnahme
7. Änderung der Satzung zur Vergabe des Scholl-Grimminger-Preises der Stadt Crailsheim
Vorberatung
8. Einmaliger Mietkostenzuschuss Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.
Vorberatung
9. Neufassung der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
Vorberatung
10. Aufgabenübertragung Gemeindevollzugsdienst
Vorberatung

11. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 2“ Nr. F-2025-2B, Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Vorberatung
12. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 6“ Nr. F-2025-6B, Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Vorberatung
13. Bebauungsplan „Schubert Quartier“ Nr. A-2022-1B, Satzungsbeschluss
Vorberatung
14. Bebauungsplan „Am Erlenbach“ Nr. A-2022-3B, Satzungsbeschluss
Vorberatung
15. Baugebiet „Hummelsberg“ – Bildung einer Abrechnungseinheit
Vorberatung
16. Baugebiet „Heckenbühl“ – Bildung einer Abrechnungseinheit
Vorberatung
17. Sanierungsgebiet „Fliegerhorst/Burgbergstraße“, Fortschreibung der Sanierungsziele
Vorberatung
18. Antrag der CDU-Fraktion vom 21.05.2026/Stadtrat Berger
Besichtigung der Tauberphilharmonie
Vorberatung
19. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 23.04.2026/Stadtrat Karg
Schaffung von Anreizsystemen zur Einführung und Nutzung von Mehrwegsystemen in der Gastronomie
Vorberatung
20. Verschiedenes
21. Bekanntgaben
 - 21.1. Sanierungsgebiet Östliche Innenstadt – Baumschutz Volkstfestplatz
Kenntnisnahme

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

Wo erhalte ich einen Antrag auf Elterngeld?

Elterngeldanträge liegen im Bürgerbüro bereit und können dort auch wieder abgegeben werden.



Pin im Bürgerbüro

Im Bürgerbüro ist der Pin mit dem Logo der Stadtverwaltung für 1 Euro erhältlich.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die übernächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, 27. Juli 2026, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 der Stadtwerke Crailsheim GmbH
Entscheidung
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 der Stadtwerke Crailsheim GmbH – Entlastung des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung
Entscheidung
4. Annahme von Spenden
Entscheidung
5. Eckwerte des Einzelhaushalts 2027
Kenntnisnahme
6. Ausscheiden aus dem Gemeinderat von Frau Charlotte Rehbach
Entscheidung
7. Änderung der Hauptsatzung – Satzungsbeschluss
Entscheidung
8. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 2“ Nr. F-2025-2B, Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Entscheidung
9. Bebauungsplan „Ortsmitte Roßfeld 6“ Nr. F-2025-6B, Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Entscheidung
10. Regionale Schulentwicklung – Umwandlung der Leonhard-Sachsschule in eine Realschule im Verbund mit einer Grundschule
Entscheidung
11. Änderung der Satzung zur Vergabe des Scholl-Grimminger-Preises der Stadt Crailsheim
Entscheidung
12. Einmaliger Mietkostenzuschuss Stadtseniorenrat Crailsheim e. V.
Entscheidung
13. Parkraummanagement Innenstadt Crailsheim – Konzept
Entscheidung
14. Neufassung der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
Entscheidung
15. Aufgabenübertragung Gemeindevollzugsdienst
Entscheidung
16. Bebauungsplan „Schubert Quartier“ Nr. A-2022-1B, Satzungsbeschluss
Entscheidung
17. Bebauungsplan „Am Erlenbach“ Nr. A-2022-3B, Satzungsbeschluss
Entscheidung
18. Baugebiet „Hummelsberg“ – Bildung einer Abrechnungseinheit
Entscheidung
19. Baugebiet „Heckenbühl“ – Bildung einer Abrechnungseinheit
Entscheidung
20. Lärmaktionsplan der Stadt Crailsheim – Fortschreibung (Stufe 4)
 1. Beschluss des Entwurfs
 2. Beschluss zur Offenlage und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Entscheidung
21. Sanierungsgebiet „Fliegerhorst/Burgbergstraße“, Fortschreibung der Sanierungsziele
Entscheidung
22. Antrag der CDU-Fraktion vom 21.05.2026/Stadtrat Berger Besichtigung der Tauberphilharmonie
Entscheidung
23. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 23.04.2026/Stadtrat Karg Schaffung von Anreizsystemen zur Einführung und Nutzung von Mehrwegsystemen in der Gastronomie
Entscheidung
24. Anfragen und Anträge
25. Bekanntgaben
 - 25.1. In nicht öffentlichem Umlaufverfahren gefasster Beschluss des Bau- und Sozialausschusses
Kenntnisnahme
 - 25.2. Anpassung der Elternbeiträge für den Besuch von Kindertageseinrichtungen
Kenntnisnahme
 - 25.3. Beauftragung eines Einzelhandelskonzeptes
Kenntnisnahme
 - 25.4. Bewohnerparken Innenstadt Crailsheim
Kenntnisnahme
 - 25.5. Barrierefreier Ausbau Bahnhof Crailsheim, Plangenehmigung
Kenntnisnahme
- 25.6. Künftige Förderung des ÖPNV
Kenntnisnahme
- 25.7. Anfrage der CDU-Fraktion vom 21.05.2026/Stadtrat Lehner Überprüfung der Straße „Im Hagenberg“ auf ihre Verkehrstauglichkeit
Kenntnisnahme
- 25.8. Anfrage der SPD-Fraktion vom 21.05.2026/Stadtrat Hügelmaier Rückschnitt öffentliches Grün entlang des Radweges in der Tiefenbacher Straße stadteinwärts
Kenntnisnahme
- 25.9. Anfrage der SPD-Fraktion vom 21.05.2026/Stadtrat Klie Aktueller Stand Umsetzung Spielplatz-Konzept
Kenntnisnahme
- 25.10. Anfrage der GRÜNEN-Fraktion vom 21.05.2026/Stadträtin Römer Aufstellen einer Sitzbank auf dem Spielplatz am Hexenbuckel
Kenntnisnahme
- 25.11. Anfrage der GRÜNEN-Fraktion vom 21.05.2026/Stadträtin Römer Entfernung der Hecken am Schlossweg sowie am Karrenweg
Kenntnisnahme
- 25.12. Anfrage der BLC-Fraktion vom 21.05.2026/Stadtrat Gansky Schottergärten am Volksfestplatz
Kenntnisnahme
- 25.13. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 23.04.2026/Stadträtin Bembenek Ferienbetreuung
Kenntnisnahme
- 25.14. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadträtin Bembenek Herkunft der Baumstämme für den Klimawald am Berliner Platz
Kenntnisnahme

Fortsetzung auf Seite 20

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fortsetzung von Seite 19

25.15. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadträtin Bembenek

Aufstellen neuer Sitzgelegenheiten am Berliner Platz und Entfernung der alten Bänke
Kenntnisnahme

25.16. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadträtin Bembenek

Verkehrssituation an der Kreuzung Lerchenstraße/Palmiersring
Kenntnisnahme

25.17. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadträtin Bembenek

Brunnen an der Ingersheimer Halle
Kenntnisnahme

25.18. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadträtin Bembenek

Entfernung der gefälltten Bäume vom Friedhof Ingersheim
Kenntnisnahme

25.19. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadträtin Bembenek

Reparatur des Absprungbrettes an der Weitsprunganlage hinter der Halle Ingersheim
Kenntnisnahme

25.20. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadträtin Bembenek

Mängel am Spielplatz in Ingersheim
Kenntnisnahme

25.21. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadträtin Bembenek

Zeitraum der Öffnung des Innovationshub
Kenntnisnahme

25.22. Anfrage aus dem Gemeinderat vom 21.05.2026/Stadtrat J. Krause

Standort und Kosten Saisonabschluss Merlins
Kenntnisnahme

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

BAUEN SIE UNSERE TRÄUME.



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

MITARBEITER IM TIEFBAU (w/m/d) (2026-06-09)

im Ressort Mobilität & Umwelt (Sachgebiet Baubetriebshof) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Sie führen Asphaltarbeiten und Straßenreparaturen mit Kalt- und Heiasphalt fachkundig durch und tragen zur Verkehrssicherheit bei
- Sie gestalten anfallende Straßen- und Wegarbeiten verantwortungsvoll, darunter Pflasterarbeiten, Schachtreparaturen und das Setzen von Randsteinen
- Sie fahren und bedienen große Baumaschinen wie Bagger, Radlader oder Lkw mit Kran und setzen diese sicher und effizient ein
- Sie unterstützen beim Ausbringen von Verkehrszeichen und sorgen für eine sichere Verkehrsführung
- Sie sind im Winterdienst im Einsatz und gewährleisten zuverlässig die Räumung und Sicherheit der Straßen

Das bringen Sie mit:

- Sie verfügen über eine Ausbildung als Straßenbauer, Spezialtiefbaufacharbeiter oder eine vergleichbare Qualifikation bzw. sind ausgebildeter Handwerker mit handwerklichem Geschick und technischem Verständnis
- Sie bringen idealerweise Berufserfahrung mit, die Sie gewinnbringend einsetzen können
- Sie besitzen den Führerschein B (Pflicht) sowie idealerweise die Führerscheine C, CE oder BE für Lkw, Bagger und Landmaschinen
- Sie zeigen Flexibilität und sind bereit, auch außerhalb der geregelten Dienstzeit und am Wochenende im Einsatz zu sein, beispielsweise im Winterdienst oder bei Veranstaltungen
- Sie sind bereit, Sargtrgerttigkeiten zu übernehmen und begegnen dieser verantwortungsvollen Aufgabe mit Respekt und Würde
- Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und kommunizieren sicher im beruflichen Alltag

Direkt überzeugend: Unsere Benefits

- **Weil Sicherheit und Perspektive zählen:** ein sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Prämie und betriebliche Altersvorsorge
- **Work-Life-Balance im Blick:** Gesundheitsmanagement und kostenfreie Sportkurse
- **Gemeinsam wachsen:** Arbeiten in einem aufgeschlossenen Team sowie persönliche und fachliche Weiterentwicklung
- **Gut versorgt im Alltag:** attraktives Benefitsystem durch Einkaufsgutschein oder Firmenfitnessprogramm sowie Zuschuss zum Deutschland-Ticket

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 6 TVÖD.

Für Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158, E-Mail: martina.hopf@crailsheim.de

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 17. Juli 2026 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

20. JULI

Beflaggung

Am Montag, 20. Juli 2026, erfolgt die Beflaggung mit Bundesflagge und Europaflagge. Der Grund hierfür ist der Attentatsversuch gegen Hitler 1944. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

TERMINE ORTSTEILE

■ Westgartshausen

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung findet am Mittwoch, 8. Juli 2026, um 18.00 Uhr im Kellerweg 7 statt. Tagesordnung: 1. Anfragen der Ortschaftsräte/Bürger, 2. Bausachen, 3. Bekanntgaben, 4. Verschiedenes: Neubau Feuerwache, Seniorenfeier.

■ Jagstheim

Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung findet am Dienstag, 7. Juli 2026, um 20.00 Uhr im neuen Sitzungsraum im Kindergartengebäude statt. Tagesordnung: 1. Protokoll Nachbesprechung, 2. Bausachen, 3. Bekanntgaben/Verschiedenes, 4. Anfragen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

■ Triensbach

Anlagenfest

Sa., 04.07., und So., 05.07., Sportanlagen Triensbach: Anlagenfest mit Verpflegung; Sa., 04.07., 18.30 Uhr: Beginn, musikalische Beiträge von den Satteldorfer Spatzen Roli und Band; ab 19.30 Uhr: Triensbacher Chöre; ab 21.00 Uhr: Partyzelt mit Barbetrieb und DJ der Klangindustrie; So., 05.07., 11.30 Uhr: Blaskapelle Kirchberg/Jagst spielt zum Mittagessen auf; ab 14.00 Uhr: Bauernhofeis, Crêpes und Kinderprogramm; 14.00 - 17.00 Uhr: Kaffee und Kuchen.

DIE STADT TRAUERT UM

Die Stadtverwaltung Crailsheim trauert um

Eva Kuhr

Trägerin des Goldenen Horaffs

die am 5. Juni 2026 im Alter von 62 Jahren verstorben ist.

Frau Kuhr war von 1994 bis 2018 Mitglied im Gemeinderat der Stadt Crailsheim sowie von 2004 bis 2006 Mitglied im Ortschaftsrat Roßfeld. Zudem wurde sie in die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Crailsheim GmbH, den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim, den Zweckverband Wasserversorgung Jagstgruppe und den Volksfestbeirat gewählt. Sie hat die Ehrenurkunde und das Verdienstabzeichen in Silber des Städtetags Baden-Württemberg verliehen bekommen.

Durch ihr Engagement hat sich Frau Kuhr mit großem Verantwortungsbewusstsein für das Wohl der Bürgerschaft eingesetzt und sich hiermit bleibende Verdienste erworben. Der Gemeinderat der Stadt Crailsheim verleiht ihr im Jahr 2016 den Goldenen Horaff.

Wir werden Frau Kuhr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie, ihren Angehörigen und Freunden.

Für die Stadt Crailsheim

Dr. Christoph Grimmer
Oberbürgermeister

FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ Abteilung Kernstadt

Mo., 06.07., 19.00 Uhr: Übung 2. Zug.

■ Altersabteilung

Mo., 13.07., 14.30 Uhr, Schafscheuer in Maulach: jährliches Sommerfest; Anmeldung bis Fr., 10.07., 12.00 Uhr; Anfahrt ist nur über Ölhaus möglich, Auskunft erteilt P. Ackermann unter Telefon 07951 24515.

Was muss ich tun, wenn ich ein Ausweisdokument verloren habe?

Der Verlust eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) ist so rasch wie möglich im Bürgerbüro anzuzeigen. Bei Diebstahl eines Ausweisdokuments ist die Verlustanzeige über die zuständige Polizeidienststelle einzureichen.



Guter Geschmack im Gepäck

Mit der Baumwolltasche im Wochenmarkt-Stil können Karotten, Brot und Lauch stilsicher nach Hause gebracht werden.

Die schwarze Tasche ist mit einem bunten Horaffen aus Obst und Gemüse bedruckt und wirbt mit dem Claim: Guter Geschmack in der Tasche. Sie ist für 4,50 Euro im Bürgerbüro erhältlich.

VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs vom 16. bis 22. Juli 2026

GESELLSCHAFT UND WISSEN

Fortbildung: Migration und Politik, Argyri Paraschaki-Schauer, Mo., 20.07., 17.00 - 20.00 Uhr

Ausstellung im Treppenhaus des vhs-Gebäudes: „Mein Leben – Dein Rassismus“, Sara Sun Hee Martischius (Künstlerin und Antidiskriminierungstrainerin), ab Di., 21.07., 10.00 - 18.00 Uhr

vhs.wissen live: Musik, Wissenschaft und Technik – eine „harmonische“ Reise, Di., 21.07., 19.30 - 21.00 Uhr

KUNST UND KREATIVITÄT

Theaterworkshop: Ausstrahlung und Präsenz – für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren, Robert Zapatka, Sa., 18.07., 14.00 - 19.00 Uhr

SPRACHEN

Deutsch am Vormittag – Modul 4 (A2.2), Maria Friesen, Do., 16.07., 8.30 - 12.30 Uhr
Orientierungskurs, Tatjana Blumenstock, Do., 16.07., 17.30 - 20.45 Uhr

Deutschtest für Zuwanderer (DTZ), Sa., 18.07., 9.00 - 16.00 Uhr

Deutsch am Abend – Modul 2 (A1.2), Maria Friesen, Di., 21.07., 17.30 - 20.45 Uhr
Deutsch am Vormittag – Modul 6 (B1.2), Agata Harsch, Mi., 22.07., 8.30 - 12.30 Uhr

GESUNDHEIT

Krav Maga, Sascha Rosenbaum, Sa., 18.07., 14.00 - 17.00 Uhr

NOCH WENIGE PLÄTZE

Kunstentdeckungsreise für Kinder

Christina Scheurer nimmt Kinder ab sechs Jahren in einem Kurs ab dem 11. Juli mit auf eine Entdeckungsreise in die Kunst. Die Kinder tauchen ein in die faszinierende Welt verschiedener Künstler und Künstlerinnen sowie Maltechniken. Sie werden dazu inspiriert, ihre eigene künstlerische Kreativität zu entdecken. Die Vielfalt der Maltechniken wird spielerisch erkundet. Der Kurs beginnt am 11. Juli um 10.00 Uhr in Raum 20, vhs (Z20733).

THEATER-WORKSHOP

Impulse zu Präsenz und Ausstrahlung

Was strahle ich aus? Wie trete ich auf? Gestik, Körperhaltung und die richtige Stimmlage entscheiden darüber, ob man einen nachhaltigen Eindruck hinterlässt – im Alltag und im beruflichen Umfeld. Ein Workshop am Samstag, 18. Juli, sucht mit den Mitteln des Theaters nach geeigneten Ausdrucksmitteln. Mit dem Fokus auf Körper und Sprache werden unter Einbeziehung von Rollen-, Schauspiel- und Bewegungsübungen wichtige Impulse für verstärkte Präsenz und Ausstrahlung gegeben. Der Kurs beginnt am 18. Juli um 14.00 Uhr im Konvent, vhs (Z20405).

KREATIVKURS

Kugeln mit Mosaik gestalten

Ein Kurs zum Gestalten mit Mosaik beginnt am 11. Juli um 10.00 Uhr in der Mosaikschmiede Triensbach (Z21055). Mosaik-Rosenkugeln sind ein Hingucker in jedem Garten oder an der Haustür. Bei trübem Wetter schenken sie ein freudiges Farbenspiel und bei Sonnenlicht leuchten sie erst richtig auf. Die Farbenpracht und Vielfalt der verschiedenen Materialien wie z. B. Tiffany- und Murano-Glas und Formen inspirieren zu bunten Werken. Auf Wunsch können im Kurs auch andere Formen als Kugeln hergestellt werden.

SOMMERAKADEMIE

Reisewortschatz und Redewendungen

Die Kurse der Sprachen-Sommerakademie an der vhs ermöglichen es, sich in kurzer Zeit und in einer kleinen Gruppe mit den wichtigsten Redewendungen, einem kleinen Reisewortschatz und grundlegenden Grammatikstrukturen vertraut zu machen. Die Kurse eignen sich auch als hervorragender Einstieg in weiterführende Sprachkurse des kommenden Semesters. Die Kurse der Sommerakademie, Spanisch A1 (Z42208), Französisch A1 (Z40806) und Italienisch A1 (Z40900) sowie Englisch A2 (Z40645) starten alle am 27. Juli.

OPERN-ABO

Von Mozart bis Rossini

Die vhs hat seit langer Zeit eine Kooperation mit dem Staatstheater Stuttgart. Jährlich gibt es ein Kontingent von jeweils 50 Karten für drei Opern und eine Ballettaufführung. Dies beinhaltet besondere wechselnde Highlights von Mozart bis Rossini. Beginn für das nächste Abo-Jahr ist ab der Saison 2027/28. Ein Bus bringt die Teilnehmenden direkt zur Aufführungsstätte und holt sie dort auch wieder ab. Die Abfahrt erfolgt am Crailsheimer Volksfestplatz an der HAKRO Arena. Der Zustieg ist auch an der Bushaltestelle in der Haller Straße gegenüber dem Autohaus Mulfinger und am P+R bei der Autobahnauffahrt Kirchberg/Jagst möglich. Die Abfahrt erfolgt in der Regel drei Stunden vor Beginn der Veranstaltung. Für das nächste Abo-Jahr sind nur noch wenige Plätze verfügbar. Interessierte wenden sich bitte an Andrea Rößler, Telefon 07951 403-3812, oder schreiben eine Mail an vhs@crailsheim.de.

Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

VHS-VERANSTALTUNGEN

ZWEI KURSE

Die Sense schwingen, Dengeln und Schleifen

Am Samstag, 11. Juli, kann auf dem Quellhof in Mistlau das Sensen, Dengeln und Schleifen erlernt werden. Ein Vormittagskurs findet von 10.00 bis 13.00 Uhr statt (Z10445) und ein weiterer Kurs von 14.00 bis 17.00 Uhr (Z10446). Die Kosten belaufen sich auf 25 Euro pro Person. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Am 11. Juli gibt 's einen Kurs zum Umgang mit der Sense.

Foto: Rasa Kasparaviciene auf Unsplash

KOSTENLOSE FORTBILDUNG

Fragen und Infos zu Migration und Politik

Dozentin Argyri Paraschaki-Schauer

Foto: privat

Am Montag, 20. Juli, von 17.00 bis 20.00 Uhr findet an der vhs die kostenfreie Fortbildung „Migration und Politik“ statt. Sie informiert über Themen wie Flucht und Vertreibung, Ein- und Auswanderung, Leben in Deutschland, Migrationsgeschichte

sowie Rechte und Beteiligungsmöglichkeiten am politischen Diskurs. Referentin ist Argyri Paraschaki-Schauer, Geschäftsführerin des Landesverbands der kommunalen Migrantenvertretungen Baden-Württemberg (LAKA) mit Sitz in Stuttgart. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Integrationsbeirat statt und richtet sich an alle Interessierten; Fragen können gerne mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich (Z10270).

KRAV MAGA DEFCON

Selbstverteidigung durch natürliche Reflexe

Dozent Sascha Rosenbaum

Foto: privat

Krav Maga Defcon wurde in Israel entwickelt, um Menschen möglichst schnell in die Lage zu versetzen, Aggressionen jeder Art zu bewältigen. Deshalb haben körperlich schwächere Frauen und Männer

mit diesem System realistische Chancen, eine Bedrohung unbeschadet zu überstehen. Die Basis des Systems bilden natürliche, bei jedem bereits vorhandene Reflexe, die auch unter extremem psychischen Druck schnell abrufbar sind. Geleitet wird der Kurs von Sascha Rosenbaum am Samstag, 18. Juli, ab 14.00 Uhr und am Sonntag, 19. Juli, ab 10.00 Uhr (Z302725).

TERMINE

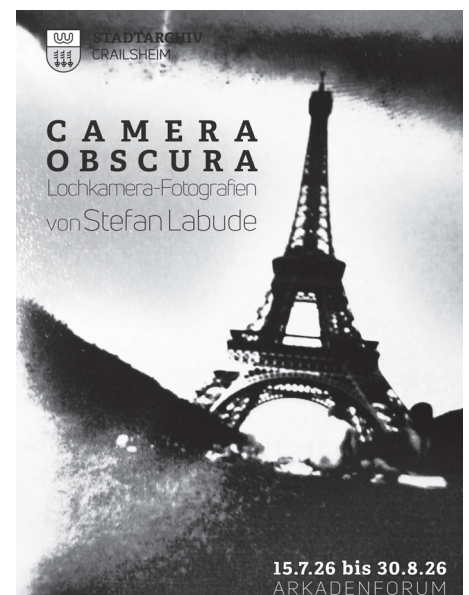
FOTOAUSSTELLUNG

Zeitlose Aufnahmen mit der Lochkamera

Stefan Labude stellt unter dem Titel „camera obscura“ ab 14. Juli seine besonderen Fotografien im Arkadenforum aus.

Das Fotografieren mit der Lochkamera ist eine Technik, die bis in die Antike zurückgeht. Die Einfachheit beim Bau einer Lochkamera, die Langsamkeit und Dauer bei der Aufnahme und das Warten auf das Ergebnis machen den besonderen Reiz dieser Form der Fotografie aus. Es entstehen zeitlose, entschleunigte Aufnahmen, deren reale Motive verfremdet wirken und die eine ganz eigene, malerische Bildästhetik aufweisen.

Stefan Labude wendet die Technik der camera obscura seit vielen Jahren an und präsentiert in seiner Ausstellung zum Kulturwochenende vor allem Bauwerke aus aller Welt in Lochkamera-Technik. Eröffnet wird die Ausstellung im Arkadenforum am Dienstag, 14. Juli, um 19.00 Uhr. Die Werke sind dann bis 30. August zu sehen, und zwar immer zu den Öffnungszeiten des Stadtarchivs. Von Freitag, 24. Juli, bis Sonntag, 26. Juli, kann die Ausstellung während der Programmzeiten des Kulturwochenendes besucht werden. Der Eintritt ist frei; eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim.



Stefan Labude zeigt im Arkadenforum seine verfremdet wirkenden Aufnahmen mit der Lochkamera.

Foto: Stadtverwaltung

TERMINE

AUSSTELLUNG

Holzkunst auf dem Ehrenfriedhof

Vor einigen Tagen wurde die Ausstellung von Thomas Hildenbrand „Vom Stürzen und Fliegen“ auf dem Ehrenfriedhof und in der Gottesackerkapelle aufgebaut. Die Holzskulpturen sind ab Donnerstag, 2. Juli, dort zu sehen.

Wie es in Crailsheim bereits gute Tradition ist, packten die Mitarbeitenden des Baubetriebshofes beim Aufbau der Ausstellung auf dem Ehrenfriedhof und in der Gottesackerkapelle wieder tatkräftig mit an. Und was dort nun entstanden ist, kann sich ab Donnerstag, 2. Juli, wirklich sehen lassen: Über die Sommermonate hinweg lädt die Ausstellung mit Werken von Thomas Hildenbrand, organisiert vom Stadtarchiv und den Crailsheimer Kunstfreunden, alle Besucherinnen und Besucher dazu ein, über die erstaunliche Leichtigkeit des eigentlich schweren Materials zu staunen.

Und genau das scheint die Arbeiten des Künstlers auszuzeichnen: Seit etwa 20 Jahren sorgt der Holzbildhauer Thomas Hildenbrand mit seinen Arbeiten für Aufsehen. Holzskulpturen, kraftvoll und schwerelos, aber auch brüchig und fragil; es sind Menschenbilder, die einen Bogen spannen vom gotischen Schnitzaltar bis zur Popkultur der heutigen Tage. Gotische Faltenwürfe und barocke Körper durchziehen das Werk des im Jahr 1980 geborenen Künstlers ebenso wie die Ideale und Träume sei-



Profis beim Aufbau: Künstler Thomas Hildenbrand (links) und Stadtarchivar Folker Förtsch (rechts) mit Tino Jung, Jörg Schneider und Andreas Druckenmüller vom Baubetriebshof Crailsheim neben dem Werk „Großer Weltenrichter“.
Foto: Stadtverwaltung

ner eigenen Generation. Mit großer handwerklicher Virtuosität lehnt sich Hildenbrand an Vorbilder und Themen der Kunstgeschichte an, sucht neue Verknüpfungen und Kombinationen, um sie in einen anderen, zeitgenössischen Kontext zu stellen. Dabei entstehen Bilder von tänzerischer Eleganz, kraftvoller Dynamik und leiser Poesie. Vor zehn Jahren stellte Hildenbrand schon einmal im Stadtmuseum Crailsheim aus. Nun bereichert er mit seinen Figuren den Ehrenfriedhof samt Got-

tesackerkapelle: Am Donnerstag, 2. Juli, findet um 19.00 Uhr die Eröffnung der Ausstellung „Vom Stürzen und Fliegen“ statt.

Info: Die Ausstellung ist vom 3. Juli bis 8. September zu sehen. Die Öffnungszeiten sind donnerstags von 16.00 bis 20.00 Uhr, freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag und Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim und der Crailsheimer Kunstfreunde.

ABSAGE

Vortrag über die Aschers verschoben

Der Vortrag über „Die Aschers in Kirchberg“ am Mittwoch, 15. Juli, entfällt.

Der geplante Vortrag von Ralf Martius über „Die Aschers in Kirchberg“ im Programm von Stadtarchiv und Crailsheimer Historischem Verein muss aus terminlichen Gründen leider entfallen. Er wird im Herbst/Winter-Semester nachgeholt.



Unterwegs und doch daheim

Ein bisschen daheim mitnehmen, wenn man unterwegs ist, das ist mit den Socken mit dem Crailsheimer Wahrzeichen – dem Horaffen – möglich. Zahlreiche kleine, weiße und gelbe Horaffen zieren die schwarzen Baumwollsocken, die es in den drei verschiedenen Größen 35 bis 38, 39 bis 42 und 43 bis 45 für 4,50 Euro pro Paar im städtischen Bürgerbüro zu kaufen gibt.

TERMINE

STADTMUSEUM

Sonderausstellung mit Werken von Gustav Schleicher

Wer war Gustav Schleicher, der im Sommer vor 80 Jahren die Leitung des Aufbauamts des kriegszerstörten Crailsheim übernahm und mit seinem Wiederaufbauplan das Gesicht der Stadt nachhaltig prägte? Dieser Frage geht die Ausstellung „Gustav Schleicher. Künstler – Architekt“ nach, die vom 10. Juli bis zum 13. September im Stadtmuseum Crailsheim gezeigt wird.

Die Sonderausstellung eröffnet einen ungewohnten Blick auf den Stuttgarter Architekten: Gustav Schleicher (1887–1973) begegnet den Besucherinnen und Besuchern als Maler. Rund 70 Gemälde und Aquarelle aus einer Stuttgarter Privatsammlung zeigen die Vielfalt seines künstlerischen Schaffens – vom Spätimpressionismus bis zu expressiven und abstrakten Kompositionen. Die Arbeiten stammen aus mehreren Jahrzehnten und reichen bis in die 1970er Jahre.

Großer künstlerischer Nachlass

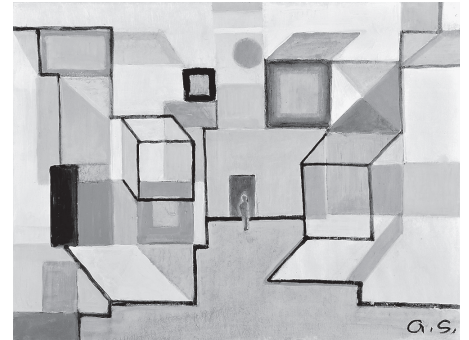
Gustav Schleicher wird meist im Zusammenhang mit seinem berühmten Künstlerfreundeskreis genannt, zu

dem unter anderem Willi Baumeister, Oskar Schlemmer und Ida Kerkovius gehörten. Diese Künstlerinnen und Künstler prägten die Entwicklung der Moderne maßgeblich. Schleicher griff in seinen Arbeiten Strömungen der Moderne auf, ohne sich auf eine bestimmte Stilrichtung festzulegen. Sein künstlerischer Nachlass umfasst rund 1000 Aquarelle und etwa 100 Gemälde.

Stadtbauplan für Crailsheim

Ab 1906 studierte Gustav Schleicher an der Technischen Hochschule in Stuttgart Architektur. Parallel besuchte er als Gaststudent zeitweise die Akademie der Bildenden Künste. Später belegte er Malkurse bei Ida Kerkovius. Die Malerei blieb für ihn zeitlebens eine private Leidenschaft.

Seine berufliche Laufbahn führte ihn nach New York, Wien, Berlin, Hamburg und immer wieder zurück in seine Heimatstadt Stuttgart. Am 1. Juli 1946 übernahm Baurat a. D. Schleicher die Leitung des „Aufbauamtes Crailsheim Stadt“. Fast 95 Prozent der Innenstadt waren zu diesem Zeitpunkt kriegszerstört. Gemeinsam mit seinem engen



Gustav Schleichers künstlerische Werke werden ab 10. Juli im Stadtmuseum gezeigt. Hier eine Raumkomposition ohne Jahresangabe.

Foto: privat

Mitarbeiter Dipl.-Ing. Ludwig Schweizer entwickelte er einen Stadtbauplan, der den Grundstein für die heutige Crailsheimer Innenstadt legte.

Info: Zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag, 10. Juli, um 19.00 Uhr lädt das Stadtmuseum Crailsheim alle Interessierten herzlich ein. Der Sammler, aus dessen Bestand die gezeigten Werke stammen, wird bei der Vernissage anwesend sein.

STANDESAMT

Altersjubilare

Herzlichen Glückwunsch Geburtstag

05.07.: Höflinger, Kurt Adolf (90)

Heiratsjubiläen

Herzlichen Glückwunsch Goldene Hochzeit

03.07.: Schneider, Viktor und Nelli, geb. Hermann, Westgartshausen

Diamantene Hochzeit

02.07.: Walzer, Helmut Adolf und Rosemarie, geb. Müller

KIRCHEN

Evangelische Kirchen

Johanneskirchengemeinde

Johanneskirche

Fr., 03.07., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht; Sa., 04.07., 17.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Sommerkonzert mit Instrumentalist/-innen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums; So., 05.07.: Glaubensweg „Reformation und Widerstand“, veranstaltet vom ev. Gemeindeblatt für Württemberg, der Stadt Crailsheim und der Johanneskirchengemeinde; 10.30 Uhr, Johanneskirche: Festgottesdienst (Pfarrer Langsam und

Kirchenband), Gottesdienst wird aufgezeichnet und später von Gloria-Gottesdienst ausgestrahlt, anschl. bis 17.00 Uhr thematische Führungen, Vorträge, Konzerte und Live-Podcast „Hoffnungsmensch“ mit Steffen Kern in der Innenstadt und den Kirchen sowie dem Ratsaal und in den Arkaden, weitere Infos zum Programm im Einleger sowie auf der Homepage; 10.30 Uhr, Beuerlbach: Gartenfest mit Gottesdienst (Dekan Arnold); Di., 07.07., 19.30 Uhr, Christuskirche: Kantoreiprobe; Mi., 08.07., 14.30 Uhr, Christuskirche: Konfirmandenunterricht; 16.15 Uhr, Jugendwerk: Kin-

KIRCHEN

derchor; Do., 09.07., 14.30 Uhr, Kreuzberg-Gemeindehaus: Johannes-Senioren mit Sang und Klang des Saxofonisten Bernhard Hubner und seinem Schüler Niklas Treiber von der Musikschule Crailsheim.

Kreuzberg-Gemeindehaus

Di., 07.07., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; Mi., 08.07., 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; Do., 09.07., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre.

Christusgemeinde Crailsheim

Christuskirche Crailsheim

So., 05.07., 10.45 Uhr: ökumenischer Gottesdienst beim Siedlerfest (Prädikant Pfeifer und Diakon Branke); Mi., 08.07., 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

So., 05.07., 10.30 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst beim Siedlerfest.

Friedenskirche Altenmünster

Fr., 03.07., 15.45 Uhr, Parkplatz Friedenskirche: Treffpunkt für Konfi-Camp; So., 05.07., 9.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst (Pfarrer Scheerer); 10.30 Uhr: Einladung in die Johanneskirche; Mo., 06.07., 14.00 - 16.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; 19.30 Uhr, Friedenskirche: ökum. Friedensgebet; Di., 07.07., 10.00 Uhr, Domus Cura: Andacht; Mi., 08.07., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck im GZ; 15.00 - 16.30 Uhr, GZ: Konfirmandenunterricht; 15.00 - 17.30 Uhr, GZ: Bücherei geöffnet; 17.30 - 18.30 Uhr, JGZ: Jung-schar – die Hotten Hummeln; 19.30 Uhr, GZ: Gospelchorprobe we are one, Schnupperprobe für Einsteiger; Do., 09.07., 20.00 Uhr, GZ: Posaunenchorprobe.

Kirchengemeinde

Westgartshausen-Goldbach

Fr., 03.07., bis So., 05.07.: Konfi-Camp; So., 05.07.: Einladung zum Gottesdienst in die Johanneskirche Crailsheim zum Glaubensweg; Di., 07.07., 9.30 Uhr, Lieb-

frauengemeindehaus: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Mi., 08.07., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; 18.00 Uhr, Liebfrauengemeindehaus: Mädchenjungschar; 19.30 Uhr, Mauritiusgemein-dehaus: Kirchengemeinderatssitzung; Do., 09.07., 18.00 Uhr, Liebfrauengemein-dehaus: Bubenjungschar; Sa., 11.07., 14.30 - 16.00 Uhr, Treffpunkt im Sandfeld 10: Junge Familien mit Kindern, Ausflug nach Schönbronn zu den Angusrindern.

Matthäuskirche Ingersheim

So., 05.07., 10.30 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst zum Glaubensweg (Pfarrer Langsam); Di., 07.07., 17.30 Uhr, GH: Redaktionssitzung Gemeindebrief; Mi., 08.07., 9.30 Uhr, GH: Krabbelgruppe „Sonnenkäfer-Treff“; 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Nikolauskirche Jagstheim

Fr., 03.07., 16.30 Uhr: Mädchenjungschar; Sa., 04.07., 13.00 Uhr, Nikolauskirche: Bauschau; So., 05.07., 10.30 Uhr: Festgottesdienst zur Eröffnung „Glaubensweg Crailsheim“ in der Johanneskirche mit Pfarrer Langsam; Di., 07.07., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 1; 17.45 Uhr: Sportkurs 1; Mi., 08.07., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; 17.15 Uhr: Sportkurs 2; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Do., 09.07., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 2; 19.30 Uhr: KGR-Sitzung.

Marienkirche Onolzheim

So., 05.07., 10.15 Uhr, Marienkirche: Gottesdienst mit Taufen (Pfarrerin Maier); Mo., 06.07., 9.15 Uhr, GH: Krabbelgruppe; Mi., 08.07., 12.15 - 12.45 Uhr: Halt des Tafelmobils; Do., 09.07., 19.00 Uhr: Kirchengemeinderatssitzung.

Martinskirche Roßfeld

So., 05.07.: Einladung zum Crailsheimer Glaubensweg in die Johanneskirche; Mi., 08.07., 15.00 Uhr, Tiefenbach: Konfirmandenunterricht; Do., 09.07., 9.30 Uhr, Martinshaus: Krabbelgruppe; Mo., 13.07., 14.30 Uhr, Martinshaus: Seniorentreff Roßfeld/TTL und Bürgerhilfe Roßfeld, Vorstellung des Wünschewagens vom Arbeiter-Samariter-Bund.

Veitkirche Tiefenbach

So., 05.07.: kein Gottesdienst, Einladung zum Gottesdienst um 9.30 Uhr in Triensbach oder um 10.30 Uhr in die Johanneskirche in Crailsheim zum Glaubensweg; 10.30 Uhr, Oberlinhaus: Kinderkirche; Di., 07.07., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 08.07., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; So., 12.07.: Erntebittgottesdienst; Mo., 13.07.: Seniorenkreis in Roßfeld mit Wünschewagen vom Arbeiter-Samariter-Bund.

Andreaskirche Triensbach

So., 05.07., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in Triensbach (Pfarrer Wahl); Mi., 08.07., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht, 18.00 Uhr, Pfarrscheuer: Jung-schar, Brennball mal anders; So., 12.07.: Erntebittgottesdienst; Mo., 13.07.: Seniorenkreis in Roßfeld mit Wünschewagen vom Arbeiter-Samariter-Bund.

Süddeutsche Gemeinschaft

Sa., 04.07., 9.00 - 11.30 Uhr: Mutmach-Café mit Katharina und Manfred Reich und Team, Infos unter Telefon 0171 2824259; So., 05.07., 10.30 Uhr, GH, Adam-Weiß-Straße 22: Gottesdienst.

■ Evangelische Freikirchen

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 05.07.: kein Gottesdienst; Di., 07.07., 15.00 Uhr: Gebetstreffen.

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 05.07., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde (Dr. Reiner Miedel); Di., 07.07., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 08.07., 19.00 Uhr: Bibelstunde; jeweils im GH, Am Kreckelberg 6.

Siebenten-Tag-Adventisten

Sa., 04.07., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit B. Käpernick auch über Livestream www.adventgemeindecrailsheim.de; So., 26.07., 12.30 Uhr, Schießbergstr. 4, 1. OG: kostenloses Mittagessen für alle, die eine nette Gemeinschaft suchen; Bibel-Telefon: 07951 4879737.

KIRCHEN

**Christliches Zentrum
der Volksmission Crailsheim**

Fr., 03.07., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 04.07., 19.30 Uhr: NEON.CR-Jugendgottesdienst; So., 05.07., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit YouTube-Livestream und gleichzeitigem SundayKids-Kinderprogramm; Di., 07.07., 15.00 Uhr: Mama-Café; So., 19.07., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Jagst, anschl. Parkplatzfest; weitere Infos auf www.czv-crailsheim.de/ anmeldung und auf den Social-Media-Kanälen.

■ **Katholische Kirchen****Kath. Kirche Crailsheim****St. Bonifatius**

Fr., 03.07., 17.45 Uhr: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Sa., 04.07., 17.00 Uhr: Eucharistie-

feier in polnischer Sprache; So., 05.07., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski); Mo., 06.07., 14.00 Uhr, GH: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 08.07., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 09.07., 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

Jagstheim, St. Peter und Paul

So., 05.07., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Reddimasu).

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Fr., 03.07., 16.00 - 17.30 Uhr: Firmprobe; Sa., 04.07., 10.00 Uhr: Feier der Firmung (Pfarrer Konarkowski); So., 05.07., 10.00 Uhr, Spielplatz Sauerbrunnen: ökum. Gottesdienst zum Siedlerfest (Liturgie ev. Prädikant Pfeifer und Predigt r. k. Diakon Branke); 10.45 Uhr: Eucharistiefeier, entfällt wegen ökum. Gottesdienst

zum Siedlerfest; Di., 07.07., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Kreuzberg, Gemeindezentrum

Sa., 04.07., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Reddimasu); Do., 09.07., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier.

■ **Sonstige Kirchen****Neuapostolische Kirche
Crailsheim**

So., 05.07., 9.30 Uhr: Gottesdienst – Jesu Abstieg ins Reich des Todes; Mi., 08.07., 20.00 Uhr: Gottesdienst – In der Liebe wachsen.

Jehovas Zeugen

Fr., 03.07., 19.00 Uhr: Besprechung von Jesaja Kapitel 11 und 12; So., 05.07., 10.00 Uhr: öffentlicher Vortrag „Naturkatastrophen - Werden sie jemals enden?"; allgemeine Infos unter www.jw.org.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ **Sport- & Wandervereine**

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Sa., 11.07., 17.00 Uhr, Gaststätte am Stadion: TSV-Sommerfest; 18.00 Uhr: Buffet – Salat und Grill; 19.30 Uhr: Livemusik.

Reha-Sport: Di., 07.07., 18.00 Uhr, Kistenwiesenhalle: Flugball; 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 09.07., 19.00 Uhr, Hallenbad: Wassergymnastik und Schwimmen.

Judo: Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Ju-Jutsu: Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 -

21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter info@jjcr.de, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Fechten: Fr., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training der Erwachsenen, Jugendlichen und Kinder ab 10 Jahren (nur Degen), allgemeine Infos unter fechten@tsvcrailsheim.de.

Capoeira: Mi., 16.15 - 17.00 Uhr: Training der Minis von 3-6 Jahren; 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelaue, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

Sportkegeln: Di., 16.00 - 19.30 Uhr und Mi., 16.00 - 19.00 Uhr, Worthingtonstraße 26: Sportkegeln, Infos bei Sabine Wolfinger, Telefon 0151 29082641.

Handball: Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2019-2021); 16.00 - 17.30 Uhr: Training F-Jugend (2017-2018); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training C- und B-Jugend m (2009-2012); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00

Uhr: Training B- und A-Jugend w (2007-2010); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training Herren; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr und Fr., 18.00 - 19.30 Uhr: Training C-Jugend w (2011-2012); Mi., 17.30 - 19.00 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2013-2014); Mi., 20.00 - 21.30 Uhr: Training Mixed-Team m/w; Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training E-Jugend (2015-2016); jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien findet kein Jugend-Training statt, Infos bei Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder E-Mail steffen@maierweb.de.

Frauen- und Mädchenfußball: Mo., 17.30 - 19.00 Uhr und Mi., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Juniorinnen (9-16 Jahre); Di., Mi. und Fr., 17.45 - 19.15 Uhr, Sportgelände TSV Crailsheim: fortgeschrittene B-Juniorinnen (15-17 Jahre); Mi., 19.00 - 20.45 Uhr und Fr., 18.45 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauen.

Leichtathletik: Mo., 17.00 - 19.00 Uhr: Training zum Sportabzeichen; Mo., Mi. und Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Di., 16.00 - 18.00

VEREINE UND STIFTUNGEN

Uhr und Sa., 10.00 - 12.00 Uhr, Schönebürgstadion: Sprint- und Sprungtraining Jahrgang 2010 und älter; Mo., Mi. und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Schönebürgstadion: Schülertraining Jahrgang 2015-2012; Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, Schönebürgstadion und Werferplatz: Werfertraining Jahrgang 2015 und älter; Di., 18.00 - 19.30 Uhr: Lauftraining ab Jahrgang 2010 und älter; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Schönebürgstadion: Schülertraining Jahrgang 2016-2018; Mi. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Schönebürgstadion: allgemeines Jugendtraining Jahrgang 2010 und älter; Anmeldungen und Rückfragen unter E-Mail Info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de oder zu den Trainingszeiten vorbeikommen und mitmachen.

Boule: Do., 15.00 Uhr, Schönebürgstraße, gegenüber vom Kaufland: Treffen zum gemeinsamen Spielen, jeden Donnerstag bis Oktober, Gäste und Gastspieler willkommen.

Lenkball: Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Kistenwiesen Sport- und Festhalle, In den Kistenwiesen 2-3, 74564 Crailsheim: Lenkball, Infos bei Werner Adams, Telefon 0151 27717046 oder www.lenkball.de.

SV Ingersheim

Sa., 04.07., 10.00 Uhr: Dorfpokal 2026 mit Familiensporttag für alle Fans, Gönnerinnen und Gönner und Freunde und Bekannte, Ansprechpartner der Ortsteile Feldle: Dominik Rötlich, Oberes Dorf: Alexander Hagen, Welschen Brunnen: Marcel Hofmann, Unteres Dorf: Patrick Gellner, Auswärtige: Max Riedel, Disziplinen sind Boule, Kanu, Volleyball und Elfmeterturnier, buntes Programm für Kinder, Familien und alle Sportbegeisterten mit Hüpfburgen und Wasserrutsche, Kinderschminken, Torwandschießen und Tischkicker, Fußball-Dart, Rollenrutsche und Minigolf, Bumperball und viele weitere Spielangebote.

Reha-Sport: Fr., 15.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Reha-Sport Orthopädie mit Verordnung vom Arzt und Genehmigung der Krankenkasse, bitte Handtuch und Getränk mitbringen, Infos unter E-Mail sarah-sport@web.de oder Telefon 0152 33644049, es sind noch Plätze frei.

Pilates: Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Vereinsheim: Pilates zum Kräftigen des Beckenbodens und Optimieren der Beweglichkeit für Anfänger und (werdende) Mamas bis sechs Wochen vor der Geburt und im Anschluss an die Rückbildung, Infos unter Telefon 0152 33644049 oder E-Mail sarah-sport@web.de, es sind noch Plätze frei.

Gesundheitskurse: Di., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Fit Mix; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Rückenfit; Mo., 19.00 - 20.00 Uhr: Nordic Walking; Infos unter Info@sv-ingersheim.de.

Boule: Di., 18.00 Uhr, Sportgelände SV Ingersheim, Oberes Lehen 4: Boule für alle offen, Alter und Können spielen keine Rolle, neue Mitspieler sind willkommen, weitere Infos unter Telefon 07951 6702.

Yoga: Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Sanftes Hatha-Yoga, für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram ([flow_and_relax_with_Lenka](https://www.instagram.com/flow_and_relax_with_Lenka)) oder Facebook ([lenka.l.pastorkova](https://www.facebook.com/lenka.l.pastorkova)).

GrooveZeit: Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

Damen-Turnen: Mo., 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Probetraining jederzeit möglich, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Taekwondo: Mo. und Do., 17.30 - 18.30 Uhr: Training für Kinder ab 6 Jahre; 18.30 - 19.30 Uhr: Training für Jugendliche und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle Ingersheim, Trainer Pascal Mele (5. Dan) und Trainerin Isabell Schäfer (3. Dan), Infos unter info@kick-taekwondo.de, kostenloses Probetraining zu den angegebenen Zeiten möglich.

Boxen: Di. und Fr., jeweils 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim, Michael-Haf-Straße 2: Boxschule „Instinct Boxing“, Fokus auf breitensportliches Boxen, das nicht gefährlich ist und fit macht, ab 15 Jahren, für Interessierte, die mit Boxen beginnen möchten, weitere Infos bei Deniz-Hamit Aygün (Sportliche Leitung), Telefon 0157 53203582 oder E-Mail info@sv-ingersheim.de.

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Kurs 1, Training mit Niddy, Infos unter Telefon 0170 2111989; Fr., 9.30 - 10.30 Uhr, Ingersheimer Vereinsheim Oberes Lehen 4: Kurs 2, Training mit Anja, weitere Fragen/Infos unter Telefon 0177 9139387.

Fußballjugend: Mo., 16.30 - 18.00 Uhr, Ingersheim: Training F-Jugend (8-9 Jahre); 17.00 - 18.00 Uhr, Ingersheim: Training Bambini (bis 7 Jahre); Mo. und Mi., 17.30 - 19.00 Uhr, Ingersheim: Training D-Jugend (12-13 Jahre); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Stimpfach, und Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Ingersheim: Training C-Jugend (14-15 Jahre); Mo., 17.45 - 19.30 Uhr, Stimpfach, und Do., 17.45 - 19.30 Uhr, Ingersheim: Training B-Jugend (16-17 Jahre); Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Ingersheim: Training E-Jugend (10-11 Jahre); Probetraining jederzeit möglich, Interessierte herzlich eingeladen, nähere Infos unter info@sv-ingersheim.de.

SV Tiefenbach

Do., 02.07. bis Sa., 04.07.: Sportwochenende; Do., 02.07., 18.30 Uhr: Bouleturnier; Fr., 03.07., 17.00 Uhr: Firmmenturnier mit Firmen aus Crailsheim und Umgebung, anschl. Barbetrieb; Sa., 04.07., 14.00 - 17.00 Uhr: Volleyballturnier; für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Fußballjugend: Mo., 18.00 - 20.00 Uhr, Westgartshausen, und Fr., 17.30 - 19.00

VEREINE UND STIFTUNGEN

Uhr, Tiefenbach: Training B-Jugend (Jahrgang 2009/2010); Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach, und Mi., 17.30 - 18.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: F-Jugend (Jahrgang 2017/2018); Mo. und Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: E-Jugend (Jahrgang 2015/2016); Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Goldbach, und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Tiefenbach: Training D-Jugend (Jahrgang 2013/2014); Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Bambini (Jahrgang 2019 und jünger); Infos bei Evren Özel, Telefon 0170 4043836.

Fußball Aktiv: Di. und Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Satteldorf: Frauen SGM Tiefenbach/Satteldorf 2; Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, wöchentlich wechselnder Trainingsort: Herren SGM SV Tiefenbach/TSV Goldbach; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Tiefenbach: AH; Infos bei Max Irsgler, Telefon 0157 35748850.

Tischtennis: Mo. und Fr., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinder- und Jugendtraining 7-18 Jahre; Mo. und Fr., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Herren-/Frauentraining; Infos bei Kai-Uwe Ohling, Telefon 0151 14234958.

Turnen: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinderturnen ab 6 Jahren; Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Eltern-Kind-Turnen ab 3 Jahren, Infos bei Annika Stephan, Telefon 0170 7745905; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Rückengymnastik, Infos bei Karin Senghaas, Telefon 07951 26153; allgemeine Infos unter turnen-svtiefenbach@web.de.

Karate: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, kleine Sport- und Festhalle neben ALS-Schule Kirchberg: Kinder und Jugendliche; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Erwachsene; Infos bei Gerhard Lederer, Telefon 07951 25881.

Tennis: Di., 19.00 Uhr: Herren; Mi., 15.00 - 16.00 Uhr: Kindertraining (ab 6 Jahre) Gruppe 1; 16.00 - 17.00 Uhr: Kindertraining (ab 6 Jahre) Gruppe 2; Fr., 16.00 - 17.00 Uhr: Kindertraining (ab 6 Jahre) Gruppe 1 und 2 parallel; 15.15 - 16.00 Uhr: Bambini-Training (4-6 Jahre); 17.00 - 18.00 Uhr: Damen Gruppe 1; 18.00 - 19.00 Uhr:

Damen Gruppe 2; 19.00 - 20.00 Uhr: Herren (Anfänger); 19.00 Uhr: Herren; Infos bei Tim Schneider, Telefon 0176 41955651.

TSV Roßfeld

Karate: Mo., 20.00 - 21.30 Uhr, Großsporthalle und Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training Kinder; Infos unter www.karate-crailsheim.de oder E-Mail karate@tsv-rossfeld.de.

Nordic Walking: Mi., 19.00 Uhr, an verschiedenen Plätzen in Roßfelder Umgebung: Laufen in individuellen Gruppen und verschiedenen Strecken, ab und zu steht auch ein geselliges Beisammensein mit Einkehr in einer Wirtschaft auf dem Programm, Infos unter E-Mail roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de oder Telefon 07951 9664661.

Freizeitradler: Do., 18.30 Uhr, Bushaltestelle Ortsmitte: Treffen Freizeitradler in zwei Gruppen (Genussradler und sportlich ambitionierte Radler), beide Gruppen treffen sich an einem gemeinsamen Ziel zum gemütlichen Beisammensein in einer Wirtschaft, Infos unter E-Mail roland.bartholdy@tsv-roßfeld.de oder Telefon 07951 9664661.

Turnen: Mo., 16.15 Uhr, und Fr., 16.30 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Eltern-Kind-Turnen, nur mit Voranmeldung, Infos bei Manuela Bregenzer, Telefon 07951 4960179; Mo., 17.15 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Bubenturnen 4-7 Jahre; 18.15 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Bubenturnen ab 7 Jahre; Mi., 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Mädchenturnen 4-7 Jahre; 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Mädchenturnen Jugend; 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Turnen Erwachsene mit Gymnastik und Geräteturnen.

Gymnastik: Mo., 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Frauengymnastik; Do., 19.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Rückengymnastik, Infos bei Roland Bartholdy, E-Mail roland.bartholdy@tsv-rossfeld.de; 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Roßfeld: Gymnastik mit Musik mit Karl Messerschmidt.

Fitness-Mix: Mo., 20.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Fitness-Mix mit Silke Reumann.

Freizeitbasketball: Mo., 19.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training, Infos bei Paul, E-Mail Basketball@gmx-topmail.de

Schützen: Di., 19.30 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Jugendtraining ab 12 Jahre; 20.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Erwachsenentraining.

Zumba: Di., 19.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Zumba mit Emilia Piela, Schnuppertraining jederzeit möglich.

Yoga: Do., 20.00 Uhr, Vereinsheim TSV Roßfeld: Yoga mit Madeleine Kümmerer, Infos unter mrs1909@icloud.com, Schnuppertraining jederzeit möglich.

Freizeitgruppen: Do., 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Freizeitgruppe – Fit Fusion; 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Freizeitgruppe – Volleyball.

Freizeitfußball: Mo., 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Training.

Tischtennis: Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.rossfeld-tischtennis.de, Telefon 0179 7774817 (C. Pelger – Jugend) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

SV Onolzheim

Mi., 18.00 Uhr, Vereinsheim: Essen (wöchentlich wechselndes Angebot), Reservierung unter Telefon 0151 11682300.

Fußball Herren Aktive: Di. und Fr., 19.00 - 20.00 Uhr, wöchentlicher Wechsel Sportplatz Onolzheim und Jagstheim: Training.

Fußball Jugend: Mo., 17.00 - 18.30 Uhr, Onolzheim und Do., 17.00 - 18.30 Uhr, Altenmünster: Training E-Jugend (U11); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Altenmünster und

VEREINE UND STIFTUNGEN

Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Onolzheim: Training D-Jugend (U13); Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, Kunstrasen ehemals ESV und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr, Altenmünster: Training C-Jugend (U15); Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Onolzheim und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Onolzheim: Training F-Jugend (U9); Di., 17.15 - 18.45 Uhr, Altenmünster und Fr., 17.15 - 18.45 Uhr, Altenmünster: Training B-Jugend (U17); Di., 18.30 - 20.00 Uhr, Onolzheim und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Altenmünster: Training A-Jugend (U19); Fr., 16.00 - 17.00 Uhr, Onolzheim: Training Bambini (U7).

Fußball Senioren Ü32: Do., 19.45 - 20.45 Uhr, Onolzheim: Training.

Fußball Damen: Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

Tischtennis: Mo. und Fr., 17.45 - 18.30 Uhr: Anfänger 6-9 Jahre; 18.15 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-18 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive und Hobbyspieler/innen; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Infos bei Carsten Kern, E-Mail carsten.kern@gmx.net.

Turnen: Di., 20.00 - 21.00 Uhr: Fitnessgruppe No Limit; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen; 17.00 - 18.00 Uhr: Vorschulturnen (ab 5 Jahre bis Einschulung); 18.15 - 20.00 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.15 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochsgymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training, Infos unter Telefon 0160 5563538.

American Sports: Do., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training Cheerleading PeeWees/Juniors (bis 15 Jahre); 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training Flag Football

(ab 16 Jahren), Infos unter E-Mail info@crailsheim-maddogs.de, Infos zu Trainingszeiten und Probetraining für die Jugend (bis 15 Jahre) unter E-Mail jugend@crailsheim-maddogs.de; 19.30 - 21.30 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training Cheerleading Seniors (ab 16 Jahren), Infos unter E-Mail Cheerleader@crailsheim-maddogs.de.

Freizeitsport: Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

Tennis: Di., 17.00 - 18.00 Uhr: Kindertraining; Di., und Fr., jeweils 18.00 - 20.00 Uhr: Training Herren; Mi., 18.00 - 19.30 Uhr: Training Junioren U18; Do., 18.00 - 20.00 Uhr: Training Damen; Fr., 14.45 - 15.45 Uhr: Training Juniorinnen; 16.00 - 17.00 Uhr: Training Junioren U15; jeweils auf den Tennisplätzen Onolzheim; Informationen unter E-Mail jochen@ra-briese.de.

Volleyball: Mi., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle Crailsheim: Training, weitere Infos und Fragen bei Oliver Schulz, Telefon 0151 72140371.

Boule: Mi., 18.00 Uhr, Sportanlage SV Onolzheim: Boule für alle Vereinsmitglieder zum Spielen und Schnuppern, an allen anderen Tagen kann frei gespielt werden, Infos bei Michael Fronek, WhatsApp 0157 83923286 oder E-Mail sport@sv-onolzheim.de.

SV Triensbach

Turnen: Mo., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Teens-Club (ab 10 Jahren); 20.00 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Frauenturnen; Fr., 15.30 - 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Turnzwerge (2-5 Jahre mit Eltern, Heike Richter, Jessica Neidlein, Opa Rudi); 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training Kids Club.

Fit Mix: Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Training.

Freizeitsport: Mi., 19.30 - 21.30 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Freizeitsport.

Nordic Walking: Sa., 15.00 Uhr: Nordic Walking.

Bogenschießen: Mi., 16.30 - 18.00 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (9-15 Jahre); Fr., 19.30 - 20.30 Uhr, Sportgelände Triensbach: Training (ab 16 Jahren).

Boule: Di., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Triensbach: Training.

TSV Goldbach

Fußballjugend: Di., 17.30 - 18.30 Uhr, Sportplatz Goldbach: Bambini; Di., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Westgartshausen und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportplatz Goldbach: E-Jugend; Mi., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz Goldbach: F-Jugend; Do., 17.15 - 19.00 Uhr, Sportplatz Goldbach: Mädchen; Interessierte sind eingeladen, Infos unter info@tsv-goldbach.de.

Tischtennis: Do., 18.15 - 19.45 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Jugend; 19.45 - 23.00 Uhr, Sport- und Festhalle Westgartshausen: Herren; Interessierte sind eingeladen, Infos bei Markus Fohrer, E-Mail kuss_@freenet.de.

Schützen: Mi., 18.30 Uhr, Vereinsheim TSV Goldbach: Training; Fr.: Training nach Absprache, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Thilo Hintermann, E-Mail thilo.hintermann@web.de.

Frauenturnen: Mo., 19.30 - 20.30 Uhr, Bürgerhaus Goldbach: Frauen-Fitness für alle, Training, Interessierte sind eingeladen, Infos bei Andrea Gentner, E-Mail info@tsv-goldbach.de.

VfB Jagstheim

Aikido: Mi., 08.07., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

Fußball: Fr., 10.07., und Sa., 11.07., Sportgelände des VfB: Sportwochenende mit Elfmetercup und Dorfolympiade mit Bewirtung; Fr., 18.00 Uhr: Elfmetercup; Sa., 13.00 Uhr: Dorfolympiade mit Kaffee und Kuchen, anschl. gemütliches Verweilen auf dem Sportgelände; Anmeldungen für beide Tage noch möglich.

Fitness: Mo., 19.15 - 20.30 Uhr, Jagstauenhalle: Gymnastik, Tanz und Spielideen für alle zur Verbesserung der allgemeinen Fitness.

Majoretten Crailsheim

Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Gymnastiksaal Ingersheim: Training Erwachsenen-Gruppe.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

Reha-Sport am Forst – Außenstelle Crailsheim

Mi., 9.30 - 10.30 Uhr, Reha-Zentrum Hess: Herzsport.

Shotokan Karate Team Crailsheim

Mo., Mi. und Fr., 17.45 - 18.45 Uhr, Eichendorffsporthalle Crailsheim: Training Anfänger, Kinder und Jugendliche, Probetraining ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich; 19.00 - 21.15 Uhr: Training Erwachsene und höhere Kyu-Graduierungen; Einsteiger oder Fortgeschrittene willkommen, Infos bei Alex, Telefon 0171 1771680 oder Amin, Telefon 0152 26147529.

American Sports Club Crailsheim

American Football – Praetorians: Di. und Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Herren und Damen und Jugend U19 (16 bis 18 Jahre).

Cheerleading: Di., 16.30 - 18.00 Uhr, Halle der Eichendorffschule: Training Pee-wees (ab 8 Jahre).

Baseball – Sentinels: Di. und Do., 18.00 - 20.30, Sportplatz Triensbach: Training Männer und Frauen ab 16 Jahre.

Crailsheimer Sportschützen

Sa., 04.07./So., 05.07., Schützenhaus in Altenmünster, am Ende der Friedhofstraße: Sommerfest; Sa., 04.07., 14.00 - 17.00 Uhr: Kaffee und Kuchen – Schnuppern mit Bogen, Luftgewehr und Luftpistole, Vorführung auf der 25-m-Anlage; 17.00 Uhr: Sommerfest mit Bierzelt, Spanferkel und Kartoffelsalat, Steaks und Bratwürste, Pommes frites, Bier vom Fass, alkoholischen und alkoholfreien Getränken sowie einer Hüpfburg für Kinder; So., 9.00 - 13.00 Uhr: Weißwurstfrühstück, Steaks und Bratwürste, Pommes frites, Bier vom Fass, alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie eine Hüpfburg für Kinder, begleitet von den Gronachtalern bei jeder Witterung.

Bogenschießen: Mi., 18.00 Uhr: Jugendliche ab 12 Jahre; 19.30 Uhr: Erwachsene, Training je nach Witterung in beheizter Bogenhalle oder auf dem Bogenplatz; Ausrüstung kann geliehen werden; Anmeldung und Informationen unter E-Mail hpwcrailsheim@t-online.de.

Luftgewehr und Pistole: Mi., 18.00 Uhr: Jugendtraining; 19.30 Uhr: Erwachsenentraining; Ausrüstung kann geliehen werden; Anmeldung und Informationen unter E-Mail hpwcrailsheim@t-online.de.

Klein- und Großkalibergewehr und -pistole: Mi., 18.00 - 22.00 Uhr: Bahnen mit 25 und 50 Metern geöffnet, Ausrüstung kann geliehen werden, Anmeldung und Informationen unter E-Mail hpwcrailsheim@t-online.de.

Schützenverein Jagstheim

So., 05.07., 11.00 - 16.30 Uhr: Grillfest; bis 15.00 Uhr: warme Küche; bis 16.30 Uhr: Kaffee und Kuchen.

Schwäbischer Albverein Crailsheim

Gesundheitswandern

Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Treffpunkt Beuerlbacher Straße/Parkplatz Großsporthalle: Gesundheitswandern, ca. 4,5 Kilometer mit fünf Stationen und Fitnessübungen für Muskulatur, Gleichgewicht und Ausdauer, bei jedem Wetter, Gäste willkommen, Infos bei Erika Hofacker, Telefon 07951 6959.

Wanderfreunde Crailsheim

Fr., 03.07., 19.00 Uhr, Gasthaus zur Kanne, Ingersheim: Wanderstammtisch; Sa., 11.07., 14.30 Uhr, Spielplatz Sauerbrunn: Vereinsgrillfest; So., 09.08., Busfahrt zu den Wandertagen Schwarzenbach/Saale, Anmeldung unter Telefon 07951 5595.

■ Naturvereine

Verein der Hundefreunde

Sa., 04.07., 14.00 Uhr, Beuerlbacher Straße 109: Sommerfest und Gauditurnier, mit Spaßparcours und Hunderennen für alle Hunde, keine Vorkenntnisse erforderlich, für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt; So.: IGP-Training nach Absprache, Anmeldung notwen-

dig, Mi., 17.00 Uhr: Rallye Obedience; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde und Alltagsgruppe; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; weitere Informationen unter www.vdh-crailsheim.de oder auf Facebook und Instagram.

Aktive Tierhilfe Crailsheim

Sa., 13.00 - 16.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung, Lager Crailsheim, Ferdinand-von-Steinbeis-Straße, auf dem ehemaligen Speer&Gscheidl-Gelände hinter der Molkerei – Zufahrt ist ausgeschildert: Flohmarkt von Glaswaren, Geschirr, Porzellan, Blumentöpfen, Technik, Möbeln, Spielsachen, Fahrrädern, Kleidung, Deko, Weihnachtsdeko u.v.m., Erlös kommt der Tierschutzarbeit zugute, telefonische Vereinbarung unter Telefon 0152 32060394.

■ Kulturvereine

Frauenverband Crailsheim

Do., 09.07., Abfahrt 7.00 Uhr, Treffpunkt Volksfestplatz HAKRO Arena: Tagesausflug nach Münsingen ins Biosphärengebiet Schwäbische Alb, mit Mittagessen im Schulhaus, nachmittags Fahrt zur Wimsener Höhle mit Bootsfahrt in die Höhle, Gäste willkommen, Anmeldung unter www.frauenverband-crailsheim.de oder bei Monika Frech, Telefon 07951 23259.

■ Musik- & Gesangvereine

Liederkrans Westgartshausen

Sa., 25.07., Abfahrt 7.00 Uhr, Westgartshausen: Jahresausflug in die Oberschwäbische Barockstraße nach Bad Schussenried/Federsee, Rückkehr gegen 22.00 Uhr in Westgartshausen, geplante Stationen sind Fahrt mit dem Bus nach Bad Schussenried, Führung im Kloster Schussenried, Führung im Bibliothekssaal des Klosters, Mittag in der Brauerei Ott, Fahrt nach Bad Buchau, geführte kleine Wanderung am Federsee mit dem NABU, Abschluss im Gasthaus Dollinger, Segringen, voraussichtliche Kosten liegen bei 60 Euro, Anmeldung und nähere Infos bei Ulrike Freund, Telefon 07951 6488.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ Landfrauenvereine

Landfrauen Ingersheim

Fr., 10.07., 19.00 Uhr, Altes Schulhaus Ingersheim: Hauptversammlung mit Wahlen, Anträge sind bis Fr., 03.07., schriftlich beim Vorstandsteam einzureichen, Anmeldung bis Fr., 03.07.; So., 12.07., 11.00 Uhr, Jagst Ingersheim: Familientag an der Jagst, baden, Boot fahren, spielen und grillen, Anmeldung bis So., 05.07.; alle Anmeldungen bei Eva Eißner unter Telefon 07951 4691846 oder landfrauen.ingersheim@web.de.

Landfrauen Altenmünster

Mi., 08.07., Abfahrt 18.00 Uhr, Friedenskirche: „Kohlhiesels Töchter“ auf der Freilichtbühne Dinkelsbühl, Abfahrt an der Friedenskirche mit dem Bus. Sa., 18.07., Treffpunkt 13.00 Uhr, Friedenskirche: „Komm wir gehen wandern“ mit der Landschaftsführerin Annette Fischer, Start des Rundwegs mit einer Führung um 13.30 Uhr in der Nikolauskirche in Mistlau, Ausklang in der Gaststätte Lindenau, ca. 2,5 Stunden Wanderzeit, festes Schuhwerk ist erforderlich; Kosten für alle Führungen 11,50 Euro, Anmeldung bei Marianne Klein, Telefon 07951 4722461.

Landfrauenverein Onolzheim

Mi., 08.07., 15.00 - 17.00 Uhr, Vereinsraum der Schule: Kaffeemittag, Gäste sind herzlich willkommen; Mo., 20.07., GH Onolzheim: Handarbeitstreff; Mo., 27.07., 18.00 Uhr, Saurach: Sommerabschluss für alle Mitglieder in Saurach.

■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

Dorfgemeinschaft Beuerlbach

Fr., 03.07., bis So., 05.07.: Jubiläums-Gartenfest – 50 Jahre Beuerlbacher Gartenfest; Fr., 03.07., 18.00 Uhr: Festauftritt mit Bieranstich und Gegrilltem; 19.00 Uhr: Tanz und Musik „One-Man-Show Dirk Marcus“; Sa., 04.07., 15.00 Uhr: Kaffee, Kuchen und Softeis; 18.30 Uhr: Grußworte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer und 1. Vorsitzender Klaus-Jürgen Mümmeler, Vortrag Beuerlbacher Geschichte von Stadtarchivar Folker Förtsch und Salutschuss-Kanone Gertrud der Bürgerwache Crailsheim; 20.00

Uhr: Tanz und Musik „One-Man-Show Dirk Marcus“, So., 05.07., 10.30 Uhr: Gottesdienst im Grünen; 11.30 Uhr: Mittagstisch, Kaffee, Kuchen und Softeis, Musik mit der Stadtkapelle Crailsheim; 13.00 Uhr: Betreuung durch den neuen Kindergarten, 15.30 Uhr: Auftritt „Tango Argentino“; beide Tage: Kinderbetreuung.

Siedlungsgemeinschaft Sauerbrunnen

Fr., 03.07., bis So., 05.07., Spielplatz Sauerbrunnen: Kinder- und Siedlerfest 2026; Fr., 03.07., 19.00 Uhr: Gartenwirtschaftsbetrieb; Sa., 04.07., 17.30 Uhr: Festbetrieb mit „Dolce Vita and Friends“, Barbetrieb und Tanz; So., 05.07., 10.45 Uhr: ökumenischer Gottesdienst im Festzelt, anschl. Mittagstisch, nachmittags Kaffee und Kuchen, Tombola, Luftballonstart, Hüpfburg; 16.00 Uhr: Musik von „Sunflower“, 16.30 Uhr: Gesangseinlage der „Choryfeen“.

Bürgerverein Wittau

Fr., 03.07., ab 20.00 Uhr: Pumpenhaus in Wittau geöffnet.

■ Soziale Vereine

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Mi., 08.07., 14.00 Uhr, Christuskirche, Breslauer Str. 60: Vorbereitung des Nachmittags (Vorstellung der Apomorphin-Pumpen-Therapie durch einen Referenten) am Mi., 22.07., alle Interessierten, Betroffenen und deren Angehörige sind herzlich eingeladen; nähere Informationen erteilen Martin Wendelin, Telefon 07951 7733, und Martin Wörner, Diakon i.R., Telefon 07951 21720.

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 03.07., 9.00 - 13.00 Uhr, Karlsplatz 8: Treffpunkt Stadtseniorenrat; 10.00 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Mo., 06.07., 9.00 - 16.30 Uhr, Karlsplatz 8: Treffpunkt Stadtseniorenrat; 10.30 Uhr, Treffpunkt Stadtseniorenrat: Gymnastik mit dem Stuhl; Di., 07.07., 9.00 - 13.00 Uhr, Karlsplatz 8: Treffpunkt Stadtseniorenrat; Mi., 08.07., 14.30 Uhr, Cinecity: Seniorenkino „Vivaldi und ich“, ab 14.30 Uhr gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Ku-

chen, Filmbeginn 15.30 Uhr. Eintritt 8 Euro (inkl. Bewirtung), für Mitglieder 7 Euro; Do., 09.07., 11.00 Uhr, St. Bonifatius Gemeindehaus: Gemeinsam kochen, Kosten 8 Euro, Anmeldung unter Telefon 0175 3458910 oder per Mail an u.hoffleit@aol.de.

Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung möglichst frühzeitig, maximal zwei Wochen im Voraus, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

Tafel Crailsheim

Mo. bis Fr., 12.00 - 14.00 Uhr, Bildstraße 1: Öffnungszeiten Tafelladen; Mi., ab 11.30 Uhr: geöffnet für Rentner und Alleinerziehende; 11.15 - 12.00 Uhr, Altenmünster/Friedenskirche: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Onolzheim/Dorfplatz: Tafelmobil; Do., 14.30 - 14.45 Uhr, Westgartshausen/Kirche: Tafelmobil; Fr., 11.30 - 13.30 Uhr, Crailsheim/Burgbergstraße: Tafelmobil.

Deutsche Rentenversicherung

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: Persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Videoberatung unter www.driv-bw.de/videoberatung, an gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Christuskirche: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

BürgerNetzwerk Jagstheim

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Unterstützung in schwierigen Lebenslagen unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de.

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr, Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr und Do., 14.15 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Trockengymnastik: Di., 17.00 Uhr, Sport- und Festhalle Jagstheim: Trockengymnastik; 18.45 und 19.40 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik; Infos unter Telefon 0791 53134.

Stärke der Einheit – Zentrum der ukrainischen Kultur und Unterstützung

Di. und Do., jeweils 13.00 - 14.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr: Singen, Klavierspielen, Flötespielen; Di., 16.00 - 18.00 Uhr: Herstellung traditionell ukrainischen Handwerks; Di. und Do., 16.00 - 18.00 Uhr: Malen; Di. und Do., 17.00 - 18.00 Uhr: Yoga; Do., 16.00 - 17.00 Uhr: Kreativitätskurse für Kinder von 5 bis 8 Jahren.

Lebenshilfe Crailsheim

Mi., 15.00 - 17.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Informationen unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag; Mi., 14.00 Uhr, Lammgarten (bei trockener Witterung): Boule; Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail ursula.mueller@awo-sha.de.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 2.02 (Arkadenbau, Raum Worthington):

Nach Vereinbarung Sprechstunde zu EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 (gerade Kalenderwochen) oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189 (ungerade KW), Infos unter bwvdk.de/vor-ort/kv-crailsheim/.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder, Infos unter Telefon 07951 4721216.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 17.30 - 18.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.00 - 17.35 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter [heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de](mailto:sperrle@drk-schwaebischhall.de) oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

■ Jugendvereine

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Mo., 06.07.: Kässpätzle mit Salat; Di., 07.07.: Pasta Napoli mit Salat; Do., 09.07.: Maultaschen mit Kartoffelsalat, Nachtisch; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azubis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

Jugendzentrum Crailsheim

Do., 15.00 - 18.00 Uhr: Öffnung Thekenraum; 15.00 - 20.00 Uhr, Makerspace: Offene Werkstatt; Fr., 14.00 - 17.00 Uhr: Offener Treff (Billardraum+Thekenraum); weitere Infos unter juze-cr.de.

■ Sonstige Vereine

TamieH Zukunftswerk Fliegerhorst Crailsheim

Di., 07.07., 15.00 - 17.30 Uhr, Wiese in der Burgbergstraße 61 in Crailsheim: Fliegerhorst-Sommer, Spielwelten für Kinder in Begleitung mit Erzählbänke, Eintritt frei, Spenden willkommen, weitere Infos unter www.tamieh.org.

Haus & Grund Crailsheim

Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Geschäftsstelle, Worthingtonstraße 2, Crailsheim: kostenlose Rechtsberatung für Mitglieder nach telefonischer Anmeldung unter Telefon 07951 9622344; Termine zur kostenlosen Energieberatung für Mitglieder nach Vereinbarung; Di., 07.07., 18.00 - 20.00 Uhr: kostenlose Steuerberatung für Mitglieder; So., 12.07., Innenstadt: Kontakt und weitere Informationen am Stand auf dem Crailsheimer Markttag.

Jahrgang 1947

Di., 07.07., 18.00 Uhr, Hirschgarten Westgartshausen: Stammtisch.

Seniorengruppe der Firma Procter & Gamble Crailsheim

Di., 07.07., 17.30 Uhr, Gaststätte TSV Crailsheim am Stadion, Schönebühlstraße 79, 74564 Crailsheim: Treffen.

Jahrgang 1940

Di., 07.07., ab 17.00 Uhr, Gasthaus Rößle, Saurach: Stammtisch.

DMB-Mieterbund SHA-CR Außenstelle Crailsheim

Beratung nach Vereinbarung per E-Mail info@mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.



Stadtgeschichte verschenken

Im Bürgerbüro sind Gutscheine für historische Stadtführungen erhältlich. Verschenken Sie 60, 90 oder 120 Minuten Geschichte, Kunst und Kultur in Crailsheim. Die Gutscheine liegen preislich bei 40 Euro (60-minütige Führung), 50 Euro (90-minütige Führung) und 60 Euro (120-minütige Führung).

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951 403-1285

NOTFALL & HILFE

Notruf

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110
- Krankentransport Telefon 0791 19222

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

- Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

Fr., 03.07.: Roßfeld-Apotheke Crailsheim, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 4730810;

Sa., 04.07.: Sonnen-Apotheke, Rothenburger Str. 34, 91625 Schnelldorf, Telefon 07950 577;

So., 05.07.: Flügelau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 21121;

Mo., 06.07.: Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 7550;

Di., 07.07.: Apotheke Rot am See, Raiffeisenstr. 13, 74585 Rot am See, Telefon 07955 93930;

Mi., 08.07.: Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, 74532 Ilshofen, Telefon 07904 263;

Do., 09.07.: Sonnen-Apotheke, Rothenburger Str. 34, 91625 Schnelldorf, Telefon 07950 577.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Außenstelle des Landratsamtes, Schillerstraße 26, Telefon 07951 4925252

- Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Telefon 0791 7556262
- Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Telefon 0791 7556161

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Bereitschaftsdienst für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Sa., 04.07./So., 05.07.: Praxis Dr. Dautel, Zur Flügelau 59, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 9632444.

Tierschutz

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01801 116 116

STÖRUNG & ENTSORGUNG

Störungsdienst EnBW ODR

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungs-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

Wertstoffhof

Friedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791 7557321

BÜRGER & SERVICE

Bürgerbüro im Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

- Mo. bis Mi. 7.30 bis 17.00 Uhr
- Do. 7.30 bis 17.30 Uhr
- Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr
- Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

- Mo. bis Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr
- Do. 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter

Telefon 07951 403-1290

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Stadtbücherei

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

- Mo. und Do. 12.00 - 18.00 Uhr
- Di. und Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
- Mi. geschlossen
- Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

- Mo. bis Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 9595821

Standesamt und Bestattungen

Telefon 07951 403-1119

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

- Mi. 9.00 bis 19.00 Uhr
 - Sa. 14.00 bis 18.00 Uhr
 - So. und Feiertag: 11.00 bis 18.00 Uhr
- Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

SONSTIGES

REALSCHULE AM KARLSBERG

Katastrophenschutztag: Vorbereitung für den Ernstfall

Wie verhalte ich mich bei einer Naturkatastrophe? Wo finde ich Hilfe, wenn die gewohnte Infrastruktur ausfällt? Und warum ist jede helfende Hand im Katastrophenfall wichtig? Mit diesen Fragen beschäftigten sich die vier sechsten Klassen der Realschule am Karlsberg (RaK) im Rahmen des erstmals durchgeführten Katastrophenschutztags.

Der Katastrophenschutztag wurde vom Land Baden-Württemberg für die Klassenstufe 6 eingeführt und soll Schülerinnen und Schüler frühzeitig auf mögliche Krisen- und Katastrophensituationen vorbereiten. Ziel ist es, Wissen zu vermitteln, Ängste abzubauen und Handlungssicherheit für den Ernstfall zu schaffen.

Für die praktische Umsetzung konnte die Realschule am Karlsberg das Technische Hilfswerk (THW) gewinnen. Zwei Vertreterinnen und ein Vertreter des THW-Regionalbereichs Heilbronn besuchten die Schule und vermittelten den Schülerinnen und Schülern Einblicke in ihre Arbeit.

Hochwasser, Sturm und Krisen

Die Schülerinnen und Schüler erfahren, welche Rolle das THW bei Hochwasser, Sturmschäden oder anderen Katastrophenlagen übernimmt. Darüber hinaus wurden sie dafür sensibilisiert,



Zum Abschluss des Katastrophenschutztages gab es noch eine praktische Übung: Hand in Hand wurden die schweren Sandsäcke weitergereicht.

Foto: RaK

siert, wie man sich selbst auf mögliche Krisensituationen vorbereiten kann, wo im Notfall Informationen und Hilfe zu finden sind und welches Verhalten in einer Katastrophe besonders wichtig ist. Besonders eindrucksvoll war das mitgebrachte Einsatzfahrzeug und die praktische Übung zum Abschluss des Tages. In einer Menschenkette mussten die Kinder 15 Kilogramm schwere Sandsäcke weiterreichen. Dabei wurde schnell deutlich, wie anstrengend diese

Arbeit sein kann und dass Katastrophenschutz Teamarbeit bedeutet und jede Person einen wichtigen Beitrag leisten kann.

„Der Katastrophenschutztag vermittelt nicht nur wichtiges Wissen für mögliche Krisensituationen, sondern zeigt unseren Schülerinnen und Schülern auch, wie wertvoll gesellschaftliches Engagement und gegenseitige Hilfe sind“, betonte Ulrich Kern, Schulleiter der Realschule am Karlsberg.

Ich kann helfen!



Hilfe rund um die Uhr

Der neue Chatbot „Bürgerassistent Crailsheim“ wohnt rechts unten auf der städtischen Homepage www.crailsheim.de. Er beantwortet rund um die Uhr Fragen zu Öffnungszeiten, Zuständigkeiten und städtischen Dienstleistungen. Der Chatbot basiert auf Künstlicher Intelligenz und liefert Bürgerinnen und Bürgern passgenaue Antworten ohne langes Suchen auf der Homepage.

SONSTIGES

REALSCHULE AM KARLSBERG

Süße Belohnung nach wichtigem Verkehrssicherheitsprojekt

Vor Kurzem nahmen die sechsten Klassen der Realschule am Karlsberg (RaK) am Verkehrsprojekt „Toter Winkel“ teil. Die Aktion wurde bereits das vierte Mal in Crailsheim durchgeführt. Als Belohnung gab es hinterher Eis für alle.

Ausrichter dieses Aktionstages ist die Kreisverkehrswacht Schwäbisch Hall-Crailsheim und das Polizeipräsidium Aalen, Referat Prävention – Außenstelle Schwäbisch Hall. Auch in diesem Jahr wurden sie von den Kooperationspartnern TÜV Süd, Roll Truck Service, DRK-Bereitschaft Crailsheim und dem Stadtbus Crailsheim unterstützt. Dieser Aktionstag soll Schülerinnen und Schüler für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisieren.

Dabei konnten die Jugendlichen aus erster Hand erfahren, wie groß die toten Winkel bei Lastkraftwagen und Bussen tatsächlich sind. Besonders eindrucksvoll war die Möglichkeit, selbst in den Fahrer cabins Platz zu nehmen und die eingeschränkte Sicht eines Lkw- oder Busfahrers zu erleben. Durch diesen Perspektivwechsel wurde den Schülerinnen und Schülern nachhaltig bewusst, wie wichtig umsichtiges Ver-



Die sechsten Klassen der RaK beteiligten sich am Aktionstag „Toter Winkel“.
Foto: RaK

halten im Straßenverkehr ist. Darüber hinaus erhielten die Schülerinnen und Schüler wichtige Hinweise dazu, wie sie sich als Fußgänger oder Radfahrer sicher im Straßenverkehr bewegen können.

Im Rahmen der Veranstaltung fand außerdem ein Gewinnspiel statt, das die Klasse 6d der Realschule am Karlsberg für sich entscheiden konnte. Als

Belohnung spendierte der TÜV Süd deshalb Eis für alle teilnehmenden sechsten Klassen. Hierfür kam das TÜV-Eismobil – eine zu einer Eisdiele umgebaute Ape – auf den Pausenhof gefahren. Bei Temperaturen von über 30 Grad Celsius wurde die Überraschung begeistert aufgenommen und sorgte für strahlende Gesichter bei den Schülerinnen und Schülern.



Klara Klapperstorch auf Entdeckungstour

Wie funktioniert Kommunalpolitik? Was passiert im Rathaus, wer gehört zur Stadtverwaltung? Fragen, die ein kleines Storchenskind dem Oberbürgermeister stellt und auf die es interessante Antworten im Vorlese-Büchlein „Klara Klapperstorch“ bekommt. Eine kindgerechte und humorvolle Geschichte, deren Idee von Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer stammt. Das Buch ist für 2 Euro im Bürgerbüro erhältlich.

SONSTIGES

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM

Großer Applaus für die „Götterolympiade“

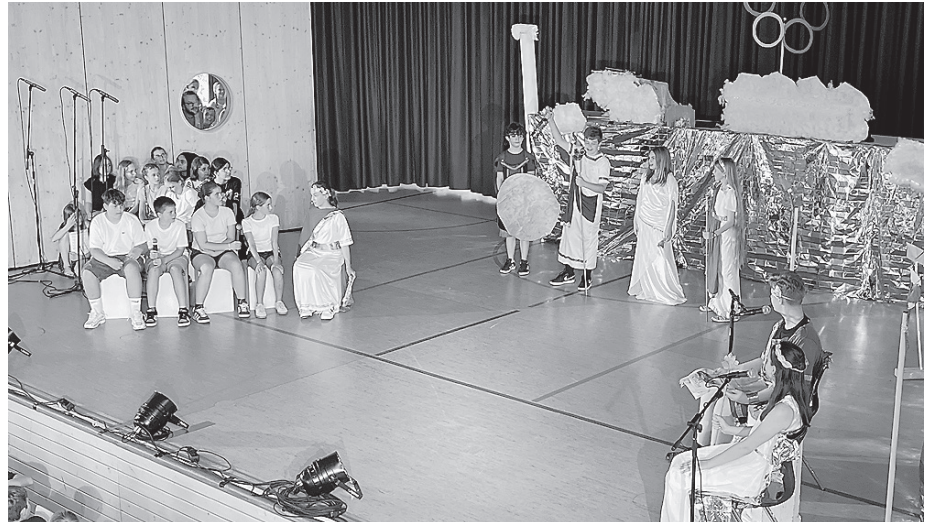
Mit gleich zwei gut besuchten Aufführungen begeisterten die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums (ASG) ihr Publikum in der Sport- und Festhalle Ingersheim.

Im Rahmen eines klassenübergreifenden Theaterprojekts brachten sie das Stück „Die Götterolympiade“ von Cäcilia und Johannes Overbeck auf die Bühne und sorgten sowohl bei der Nachmittagsvorstellung als auch bei der Abendvorstellung für große Begeisterung.

Zu Beginn der Aufführungen begrüßte Schulleiter Christian Reinhardt die zahlreichen Gäste. In seiner Ansprache bedankte er sich bei den Schülerinnen und Schülern für ihren großen Einsatz sowie bei den federführenden Lehrkräften Katharina Frank und Alicia Harms (Theater), Monika Pfanz (Sport), Isabel Stoffel (Kunst) sowie Kerstin Dittmann und Corinna Just (Musik), die das umfangreiche Projekt mit viel Engagement vorbereitet und begleitet hatten. „Es wurden keine Mühen gescheut“, betonte Reinhardt und würdigte damit den außergewöhnlichen Einsatz aller Beteiligten.

Bereiche selbst gewählt

Das Theaterprojekt, an dem alle sechsten Klassen beteiligt waren, bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre individuellen Stärken einzubringen und neue Fähigkeiten zu entdecken. Dabei konnten sie entsprechend ihrer Interessen selbst wählen, in welchem Bereich sie tätig werden: Während die Theatergruppe die Figuren des Olymp zum Leben erweckte, gestaltete die Kunstgruppe das Bühnenbild und die Requisiten, die Sportgruppe entwickelte Choreografien und Bewegungselemente und die Musikgruppe studierte die musikalischen



Mit Spielfreude und Mut verwandelten die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen des ASG die Sport- und Festhalle Ingersheim in die Welt der griechischen Götter und nahmen das Publikum mit auf eine unterhaltsame Reise zum Olymp.

Foto: ASG

Beiträge ein. So sammelten die Schülerinnen und Schüler wichtige Erfahrungen in den Bereichen Teamarbeit, Kreativität und Bühnenpräsenz. Mit viel Engagement, Spielfreude und Mut verwandelten sie die Halle in die Welt der griechischen Götter und nahmen das Publikum mit auf eine unterhaltsame Reise zum Olymp. Der lang anhaltende Applaus am Ende beider Vorstellungen war ein deutliches Zeichen für die Anerkennung ihrer Leistung.

Technik und Bewirtung

Ein besonderer Dank galt außerdem der Eventtechnik-AG, die für einen reibungslosen Ablauf der Aufführungen sorgte, sowie den Elternvertreterinnen und Elternvertretern der Klassen 5a und 5c, die die Bewirtung der Gäste organisiert hatten und so zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

Die erfolgreiche Aufführung der „Götterolympiade“ zeigte einmal mehr, wel-

chen Stellenwert kulturelle Projekte am Albert-Schweitzer-Gymnasium haben. Sie fördern nicht nur Kreativität und Selbstvertrauen, sondern stärken auch den Zusammenhalt innerhalb der Schulgemeinschaft. Ermöglicht wurde dieses Projekt auch durch die neuen Gestaltungsspielräume des seit dem Schuljahr 2025/26 eingeführten „G9 neu“, das den Schulen mehr Raum für projektorientiertes Lernen und kulturelle Bildung eröffnet. Das Theaterprojekt soll daher auch in den kommenden Jahren ein fester Bestandteil des Schullebens werden und den zukünftigen sechsten Klassen die Möglichkeit bieten, gemeinsam kreative Erfahrungen über die Grenzen von Fächern und Klassen hinweg zu sammeln. Für die beteiligten Schülerinnen und Schüler wird dieses besondere Theaterprojekt sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

**Crailsheim-Aufkleber**

Die Aufkleber mit dem Logo der Stadtverwaltung sind zum einen als „klassische Variante“ in den Stadtfarben erhältlich, aber auch als Abzieh-Version mit einer silbernen Schriftfarbe. Diese Aufkleber sind vor allem fürs Auto gedacht, können aber auch auf anderen glatten Flächen genutzt werden.



Bürgerstiftung Crailsheim – Gemeinsam Zukunft gestalten

Die Bürgerstiftung Crailsheim unterstützt gemeinnützige Projekte im Stadtgebiet und in den Ortsteilen. Mit einer Spende oder/und einer Zustiftung besteht die Möglichkeit, Crailsheim mitzugestalten und örtliche Vereine oder gemeinnützige Organisationen zu unterstützen. Mithilfe dieser Zuwendungen werden lokale soziale Projekte gefördert, beispielsweise im öffentlichen Gesundheitswesen, der Jugend- und Altenhilfe, der Heimatkunde, der

Kunst und Kultur oder der Denkmalpflege. Spenden oder Zuwendungen (bitte im Betreff angeben) können an folgende Bankverbindung überwiesen werden:

Bürgerstiftung Crailsheim
der Stiftergemeinschaft

IBAN: DE19 6225 0030 0001 5064 79

BIC: SOLADES1SHA

Verwendungszweck: Bürgerstiftung Crailsheim, ggfs. Name und Adresse, Zuwendung oder Spende